

ADVENT • WEIHNACHTEN | 2017 • 2018



**KATHOLISCHE  
STADTKIRCHE  
BAD AIBLING**



+++ **INFORMATIONEN**  
+++ **BERICHTE**  
+++ **TERMINE**

MARIÄ HIMMELFAHRT • ST. GEORG • ST. JAKOBUS • HL. KREUZ

Stern über der Stadt • Entwurf 2Design © Beuroner Kunstverlag, D-88631 Beuron  
[www.klosterkunst.de](http://www.klosterkunst.de) • Das Motiv ist als Kunst-Klappkarte Nr. 7789D erhältlich.

## VORAUSSICHTLICH...

---

Wer von uns gibt sich mit etwas Voraussichtlichem zufrieden? Das Voraussichtliche kennzeichnet einen Mangel: Das heißt: da steht noch etwas aus – nämlich das Definitive und das Endgültige. Schon morgen kann das voraussichtliche „Schnee von gestern“ sein, das keinen Bestand hat und bald übertrifft sein wird. Das Voraussichtliche stößt kaum auf Resonanz. Neben dem Desinteresse schwingt auch Unsicherheit mit: Das Ende ist offen, der Weg nicht klar.

Ich tue mich schwer, den Begriff „Voraussichtlich“ auf mein Leben zu beziehen. Ist mein Leben, mein Engagement nur voraussichtlich? Wird alles noch überboten, was ich zuwege bringe? Ist all meine Anstrengung letztlich umsonst, weil es eh unvollkommen ist; unser ganzes Leben nur Stückwerk, eine ewige Baustelle? Aber ich will doch auch etwas zu Ende bringen, die Früchte meiner Arbeit sehen, begehrt es in mir auf. Mit wem trete ich in Konkurrenz? Wer überflügelt mich, wer überrundet mich, bevor ich die Ziellinie überschritten habe?

Johannes der Täufer wird in der Tradition der Kirche „Vorläufer“ (der Voraussichtliche) genannt. Wir finden uns damit in bester Gesellschaft. An seinem Reden und Tun wird deutlich: Er erkennt seine Vorläufigkeit an. So einfach lässt sich der innerste Kern seiner Berufung zusammenfassen. Da steht einer da und nimmt sich zurück, geht voran, aber lässt einem anderen den Vortritt. Er selbst nimmt sich nicht so wichtig und

ermöglicht auf diese Weise eine echte Beziehung zwischen Gott und den Menschen.

An Johannes – eine adventliche Gestalt – kann man ablesen: Der Gedanke an die eigene Vorläufigkeit darf mich nicht in die Resignation und Passivität treiben. Sie will auch nicht meinen gesunden Ehrgeiz brechen, aber mich vor einem übersteigerten und krankmachenden Streben bewahren. Vorläufigkeit ist ein aktives Geschehen, eine spannungsreiche Haltung, wie es auch schon im Wort steckt: Vorlaufen. Wenn wir uns mit unserer Vorläufigkeit anfreunden können, dann sind wir adventliche Menschen. Das kann uns entlasten und von all dem Druck befreien, dass nicht alles allein von uns abhängt, dass wir nicht bei allem die Nase vorn haben müssen. Indem wir uns der eigenen Vorläufigkeit bewusst werden, sind wir im Begriff, wahrhaftige „Adventsmenschen“ zu werden – Menschen, deren Wünsche nicht alle in Erfüllung gehen müssen, um glücklich zu sein; Menschen, die noch etwas für ihr Leben erwarten von Gott.

Johannes erinnert uns daran, dass auch wir als Gemeinde und Kirche nicht Selbstzweck sind. Auch die Kirche ist nur eine vorläufige Größe und nicht die hauptsächliche Zielperspektive. Das darf auch daran deutlich werden, wie sich Hauptamtliche gebärden, kleiden u. feiern. Das kann auch das ehrenamtliche Engagement sichtbar machen, indem der Blick über die eigene Gruppierung und Gemeinde hinaus der Horizont sich weitet auf das Reich Gottes hin.

An Weihnachten - mit der Menschwerdung Gottes - geschieht die Initialzündung des Reiches Gottes in dieser unserer von Raum und Zeit begrenzten Welt. Möge dieses anfanghafte Reich Gottes wieder neu durch uns, als getaufte und gefirmte Christen ein Gesicht bekommen.

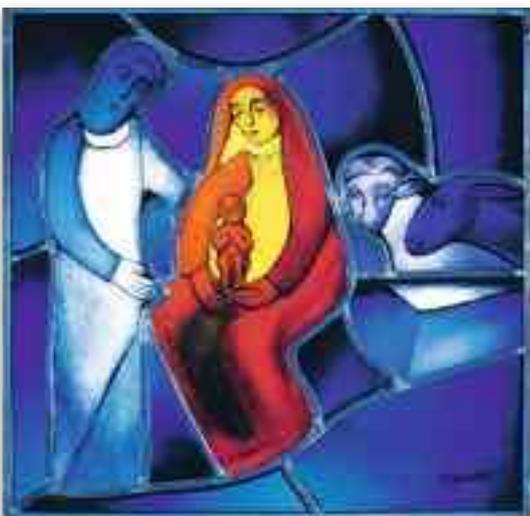
Die Pfarrgemeinderatswahlen im kommenden Jahr sind eine Einladung an uns, dem wachsenden Reich Gottes, den Pfarrgemeinden vor Ort wieder von neuem ein Gesicht zugeben. Kirche vor Ort braucht ein Gesicht. Darum ist auch Ihre Kandidatur wichtig.

Zum Schluss allen, die sich auf ihre je eigene Art und Weise ins Gemeindeleben, ins kirchliche Leben vor Ort eingebracht haben ein herzliches Vergelt's Gott für ihr Engagement!

Besonders danke ich den vier Pfarrgemeinderäten und dem Stadtkirchenrat für ihren Einsatz und ihre Mühen in den vergangenen vier Jahren!

**Ein frohes und gesegnetes  
Weihnachtsfest sowie ein  
glückliches und gesundes Neues Jahr,**

*Ihr  
Georg Neumaier, Pfarrer*



## **EINLADUNG DER TAUFFAMILIEN**

Es ist schon Tradition geworden, dass am dritten Sonntag im Januar die Neugeborenen des vergangenen Jahres eingeladen werden. Gerne wollen wir mit den Familien in Kontakt bleiben und Eltern und Kinder auf ihrem Lebens- und Glaubensweg begleiten.

So heißen wir alle herzlich willkommen, die im Jahr 2017 in die Pfarrgemeinden der Stadtkirche Bad Aibling mit dem Sakrament der Taufe aufgenommen worden sind und laden sie mit ihren Familien ein:

am **Sonntag, den 21. Januar 2018**  
um **14.30 Uhr** zu einer Andacht mit  
Einzelsegnung der Kinder in die Kirche  
St. Georg und anschließend zu Kaffee  
und Kuchen ins Pfarrheim St. Georg.

Die Eltern können miteinander und mit den Taufspendern ins Gespräch kommen. Für die Kinder werden Getränke und Spielsachen bereitstehen.

Außerdem besteht die Möglichkeit, sich über das vielfältige Angebot der Stadtkirche für Familien zu informieren und eigene Anliegen zur Sprache zu bringen. Auf die Begegnungen an diesem Nachmittag freuen sich

*der Arbeitskreis Sakramentenpastoral  
und das Seelsorgeteam der Stadtkirche*

*Margret Atzinger*

## KINDERKRIPPENFEIER IM KURPARK

Auch in diesem Jahr begehen wir als  
Stadtkirche von Bad Aibling  
am Heiligen Abend, 24.12.2017  
**um 15.45 Uhr** eine gemeinsame  
**Kinderkrippenfeier im Kurpark**  
(an der Bühne).

Danke dafür wieder allen Verantwortlichen unserer Stadt und der AIB-Kur!

Musikalisch gestalten diese Feier, wie voriges Jahr, die Kinderchöre und einige Instrumentalisten.

Bringen sie bitte für die kleineren Kinder Isomatten oder Sitzpolster mit. Die Opferkästchen, die die Kinder wieder in den Kindergärten und Schulen bekommen, sammeln wir mit den Spenden während des Gottesdienstes ein.

Das Friedenslicht von Betlehem können sie gerne nach Hause mitnehmen. Wir bieten dazu Kerzen mit Windschutz an, wofür wir um eine kleine Spende bitten.

Auf eine frohe Feier am Vorabend von Weihnachten freut sich mit dem Seelsorgeteam

*Klaus SchieBl, Diakon*

## NEUE MINISTRANT/INNEN IN MARIÄ HIMMELFAHRT

Am Sonntag, 08.10.2017, konnten wir in einem feierlichen Gottesdienst in St. Sebastian mit Pfarrer Georg Neumaier und Diakon Klaus SchieBl sieben „Neue“ in die Schar der Ministranten aufnehmen.



Auf dem Bild von links (1. Reihe): Jakob Müller, Sebastian Wannersdorfer, Klara Stahuber, Sarah Fischer, Lena Schönberger, Christina Andraschko und Lukas Baumgärtner.

Alle „Neuen“ trafen sich mit Ihren Familien nach dem Gottesdienst noch zu einem Brunch im Paulusheim, den die Kolpingfamilie sehr schön ausgerichtet hatte.

So freuen sich nicht nur die Minis, die auf dem Bild hinter unseren neuen stehen, sondern die gesamte Ministrantenschar!

*Klaus SchieBl, Diakon*

### SEGEN BRINGEN – SEGEN SEIN GEMEINSAM GEGEN KINDERARBEIT IN INDIEN UND WELTWEIT!

So lautet das Motto der kommenden 60. Aktion Dreikönigssingen. Anfang Januar 2018 werden in allen deutschen Bistümern wieder 300.000 Kinder und Jugendliche in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür ziehen. Die Kinder bringen den Segen Gottes zu den Menschen und sammeln Spenden für Kinder in Not. Im kommenden Jahr setzen sie sich damit besonders gegen das Unrecht der ausbeuterischen Kinderarbeit ein. Eigentlich sind Kinder durch das internationale Recht fast in allen Staaten der Erde vor Ausbeutung geschützt, trotzdem arbeiten weltweit 168 Millionen Kinder und Jugendliche. Die meisten tun das nicht freiwillig, viele werden ausgebeutet und missbraucht. Die Folgen für das Leben und die Entwicklung junger Menschen sind verheerend. Schutz, gesunde Entwicklung, Bildung und Spiel werden ihnen vorenthalten, sie werden eingespannt in ein unbarmherziges System. Die Würde der Kinder, die unter solchen ausbeuterischen Bedingungen arbeiten müssen, wird damit zutiefst verletzt. Dies steht in einem großen Widerspruch zu unserem christlichen Menschenbild. Die Projektpartner der Sternsinger in Indien und weltweit setzen sich dafür ein, dass arbeitenden Kindern geschützte Räume geboten werden, in denen sie lernen und sich erholen können. Sie sorgen für Unterricht und Ausbildung und helfen dabei, die Lebensumstände armer Familien zu verbessern, damit die Kinder

nicht zum Einkommen beitragen müssen. Und sie befreien Kinder aus den schlimmsten Formen der Sklaverei. Unsere Sternsinger werden im Bereich der Stadtkirche in den ersten Tagen des kommenden Jahres 2018 wieder unterwegs sein. Wir bitten um freundlichen Empfang unserer Sternsingergruppen. Sie haben nur eine Kasse dabei, sammeln nur für die Sternsingeraktion und sie können einen von der Pfarrei ausgestellten Ausweis vorzeigen. Damit unterscheiden sie sich von anderen gemeinnützigen Gruppen.

#### Die Sternsinger werden ausgesandt:

**am 01.01.2018**

um 10.00 Uhr in Willing

**am 02.01.2018**

um 09.00 Uhr in St. Sebastian

um 10.30 Uhr in St. Georg

**am 05.01.2018**

um 19.00 Uhr in Mietraching

um 19.00 Uhr Empfang in Willing

**am 06.01.2018**

um 08.30 Uhr in Ellmosen

um 08.45 Uhr in Berbling

**am 07.01.2018**

um 10.30 Uhr Familiengottesdienst und  
Empfang aller Sternsinger  
in St. Georg

Kinder und Jugendliche, die als Sternsinger mitmachen wollen, melden sich bitte für die

**Pfarrei Mariä Himmelfahrt**

bei Frau Nitsch  5579

für die **Pfarrei St. Georg**

bei Frau v. Reitzenstein  975913

Wir danken unseren Sternsingern, allen Helfern und allen Spendern!

## ERSTKOMMUNION 2018



Wie jedes Jahr freuen wir uns, die Kinder der 3. Klassen, die in unserer Stadtkirche Bad Aibling wohnen oder zur Schule gehen, auf die Feier der Versöhnung und der Erstkommunion vorzubereiten. Das diesjährige Motto lautet: **Jesus – Der Gute Hirte**. Wenn wir in der Bibel lesen, begegnet uns immer wieder das Bild des „Guten Hirten“. Der gute Hirte kennt die Seinen und die Seinen kennen seine Stimme. Er ist vertraut mit uns und wir mit ihm. Er hält Ausschau nach guten Weideplätzen und gönnt seiner Herde Ruhezeiten am Wasser. Er führt die Herde sicher und schützt sie vor Bedrohung durch die wilden Tiere. Kranke Schafe pflegt er und trägt sie auf seinen Schultern. Jedes ist ihm wichtig und er sucht das verirrte, bis er es gefunden hat. Der gute Hirte setzt sein eigenes Leben ein, wenn Gefahren drohen. „Ich bin der gute Hirte“, sagt Jesus und das heißt: Er passt auf mich auf! Er schaut nach mir. Er lässt mich nicht im Stich.

*Gabriele v. Reitzenstein  
Pastoralreferentin,  
verantwortlich für die Erstkommunion*

Für die Vorbereitung unserer Kinder sind wir auf die **Mitarbeit der Eltern angewiesen.**

Ich möchte Sie jetzt schon einladen, sich zu überlegen, ob Sie eine **Erstkommuniongruppe übernehmen** könnten.

Das Material für die jeweiligen Gruppenstunden bekommen Sie in einer Mappe detailliert an die Hand.

Jeder Gruppenleiter gewinnt auch selbst sehr viel in dieser Aufgabe.

**Bitte melden Sie sich baldmöglichst bei Pastoralreferentin Gabriele v. Reitzenstein**  
 **08061-4975913** oder **GReitzenstein@ebmuc.de**

### DIE ERSTKOMMUNIONFEIERN 2018 FINDEN STATT AM:

\*

**22. April 2018 um 08.45 Uhr**  
in St. Jakobus/Willing

\*

**29. April 2018**  
**um 09.00 Uhr und um 11.00 Uhr**  
in St. Georg

\*

**06. Mai 2018 um 08.30 Uhr**  
in St. Vitus/Mietraching und  
in St. Margaretha/Ellmosen

\*

**10. Mai 2018 um 08.45 Uhr**  
in Hl. Kreuz/Berbling

*Die Feiern in den einzelnen Kirchen finden statt, wenn es mindestens vier Kinder aus dem jeweiligen Sprengel gibt!*

## FIRMUNG 2018

Am **Samstag, den 23. Juni 2018** kommt Herr Weihbischof Wolfgang Bischof nach Bad Aibling, um das Sakrament der Firmung zu spenden. Mit dem Firmauftakt im Oktober hat die Firmvorbereitung bereits begonnen. 100 Jugendliche aus der ganzen Stadtkirche haben sich angemeldet und werden sich in Gruppenstunden mit ihrem Glauben auseinandersetzen und in den Gottesdiensten sich neu und verstärkt Gott zuwenden. In Projekten werden sie außerdem in verschiedenen Bereichen in und um die Stadtkirche aktiv werden. Wir freuen uns, dass so viele junge Leute diesen Weg gehen wollen. Und wir hoffen, sie dürfen spüren, dass sie in den Pfarrgemeinden herzlich willkommen sind.

Haben Sie Lust, die Jugendlichen ein Stück des Weges zu begleiten und eine Firmgruppe leiten? Oder mögen Sie die jungen interessierten Leute zu einer Aktion einladen, wo es spürbar wird, was es heißt, als Christ zu leben? Vielleicht in Ihrem beruflichen oder ehrenamtlichen Umfeld? Haben Sie eine Idee? Dann melden Sie sich bitte bei mir.

Eine interessante, lebendige, gesegnete, vom Heiligen Geist durchwirkte Vorbereitungszeit sei unseren Firmbewerbern und –bewerberinnen geschenkt. Nehmen wir sie mit in unser Gebet hinein!

*Margret Atzinger, Gemeindereferentin*



*Mit dem  
Geist gesalbt*



*In der  
Gemeinde vereint*

## **GESCHENKE DER FIRMUNG**



*Vom  
Paten gestützt*



*In Gott  
geborgen*

## OBERHIRTliche SAMMLUNGEN

(Stand 30. Oktober 2017)

Adveniat 2016	9.501,17 €
Sternsinger 2017	23.274,76 €
Afrikatag	1.335,49 €
Maximilian Kolbe	600,47 €
Caritas Frühjahr	16.085,71 €
Misereor	5.518,24 €
Hl. Land	1.169,33 €
Renovabis	1.861,97 €
Peterspfennig	550,07 €
Welttag soziale Kommunikationsmittel	508,75 €
Weltmission	1.084,49 €

Allen Spenderinnen und Spendern,  
allen Sammlerinnen und Sammlern  
gilt unser aufrichtiges „Vergelts Gott“  
für diesen aktiven Beitrag zur  
Nächstenliebe.  
Durch Ihre Spende  
kann gezielt in den verschiedenen  
Bereichen geholfen werden!

## REFORMATIONS-JUBILÄUM

Aus Anlass des 500. Jahrestages der Reformation fand am 31. Oktober ein feierlicher ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche statt.

Die evangelisch-lutherische Gemeinde und die katholische Stadtkirche feierten diesen denkwürdigen „Feiertag“ als gemeinsames Christusfest! Im Anschluss trafen sich viele der Mitfeiernden im Gemeindehaus zum regen und frohen Gedankenaustausch.



**Gemeinsam am Altar: Die Pfarrer Georg Neumaier und Markus Merz, Petra Maier vom evangelischen Kirchenvorstand, der katholische Diakon Klaus Schießl, Birgit Baumann, Schriftführerin des Stadtkirchenrates, und der evangelische Diakon Friedrich Wiesinger.**



*Klaus Schießl*

## VORSTELLUNG THERESA HESSE

---

Liebe Gläubige der Stadtkirche,

für die nächsten zwei Jahre werde ich als Pastoralassistentin im Vorbereitungsdienst in Bad Aibling sein, weshalb ich mich hier gerne bei Ihnen vorstellen möchte.



Mein Name ist Theresa Hesse, ich bin 26 Jahre alt und komme aus Nordhessen, wo ich in der Nähe von Kassel aufgewachsen und zur Schule gegangen bin. Nach dem Abitur hat es mich nach Afrika gezogen und ich bin für ein Jahr nach Ghana gegangen, um dort mit Straßenkindern in Accra zu arbeiten.

Diese Zeit hat mich sehr geprägt und ich habe das Land und besonders die Menschen dort sehr schätzen und lieben gelernt. Während der Schulzeit hatte ich schon lange den Wunsch Theologie zu studieren. 2011 habe ich dann das Studium in Augsburg begonnen und 2016 abgeschlossen. Zum Ende des Studiums entschied ich mich, für meine

Ausbildung zur Pastoralreferentin in das Erzbistum München und Freising zu wechseln.

Mein eigentlicher Plan war es nach dem Studium direkt meine Arbeit als Pastoralassistentin zu beginnen, allerdings hatte Gott noch einen anderen Plan. Ich bin dem Ruf gefolgt eine besondere Zeit mit dem Herrn zu verbringen und bin für 9 Monate nach Salzburg gegangen, wo ich eine Jüngerschaftschule bei der Lorettogemeinschaft gemacht habe.

Es war eine sehr schöne und intensive Zeit, in der ich in meiner Beziehung zu Christus wachsen konnte, sehr viel gelernt und gute Freundschaften geschlossen habe.

Ich bin nun sehr gespannt auf die nächsten zwei Jahre, die ich bei Ihnen in Bad Aibling verbringen darf. Ich habe einen Teil meiner Arbeitszeit für die Pfarrei zur Verfügung, einen Teil für den Unterricht an der Grundschule und einen dritten Teil für Werkwochen, die zum Ausbildungsprogramm gehören.

Ich freue mich sehr auf die Begegnungen mit Ihnen und darauf Sie kennenzulernen.

Alles Gute Ihnen  
Ihre Theresa Hesse

Erreichbar bin ich in meinem Büro:

Harthaus Str. 1  
83043 Bad Aibling  
☎ 08061-3706270

## KINDERGARTEN MARIÄ HIMMELFAHRT

---

19 Kinder haben wir zum 1. September 2017 in unseren Kindergarten neu aufgenommen. Die Eingewöhnung ist für Kinder und Eltern eine spannende Zeit. Ist es doch für viele das erste Mal, dass Kinder für längere Zeit von zu Hause weg sind. Doch schließlich haben es alle Kinder gut geschafft und fühlen sich wohl in unserem Haus.

Zwei neue Kolleginnen haben ebenfalls zum 01.09. bei uns angefangen. Mit Franzl Antretter und Katrin Sitz ist unser Team nun wieder komplett. Das erste große Thema war das Erntedankfest, das wir in kleinem Rahmen mit Pfarrer Neumaier gefeiert haben.

Der Herbst ist für Kinder eine wunderbare Jahreszeit. Mit großer Begeisterung haben unsere Kinder einen riesigen Blätterhaufen angesammelt und sind dann darin mit großem Spaß herumgetobt. Das war ein riesen Gaudi für alle. Die Martinslaternen sind fertig und die Kinder können es kaum erwarten, sie am Martinstag in die Nacht hinauszutragen. Begleitet von St. Martin hoch zu Ross. Am 1. Dezember werden wir mit allen Kindern wieder den Weihnachtsmarkt auf dem Marienplatz eröffnen. Das ist jedes Jahr ein schönes Ereignis. Die Kinder und das Personal des Pfarrkindergartens Mariä Himmelfahrt wünschen allen Lesern des Pfarrbriefes ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches neues Jahr.

*Edith Bossmann*



## KINDERTAGESSTÄTTE ST. GEORG

---

Gut angefangen hat das Jahr der Kindertagesstätte St. Georg mit vielen neuen Kindern, auch wie jedes Jahr mit dem Thema Herbst und Erntedank.

Im November haben die Kinder mit ihren Eltern und Erzieherinnen gemeinsam leuchtende Laternen für das St. Martinsfest gebastelt. Am 10. November fand das Fest mit einer festlichen Andacht, selbst gebackenen Martinsgänsen, dem Laternenumzug mit Pony und St. Martin, und einem warmen Martinsfeuer im Garten der Einrichtung statt.

Mit der Thematik vertraut, so wie St. Martin dem Bettler geholfen hat, so woll-

ten auch die Kinder "Armen in Not" helfen. Deshalb wurde dieses Jahr zum 15-jährigen Jubiläum von "Geschenk mit Herz" mitgemacht.

Eine besondere Gelegenheit Kindern die Tugend und Freude des Teilens näher zu bringen. So wurden von den Kindern mit ihren Familien fleißig schöne persönliche Päckchen gepackt, um vielen armen Kindern unserer Welt zu Weihnachten eine ganz besondere Freude zu machen.

Mit dieser Aktion gehen die Kinder und ihre Erzieherinnen in eine schöne Adventszeit mit leuchtenden Kinderaugen.

*Andrea Marschner*



## RENOVIERUNG MARIÄ HIMMELFAHRT

---

Im Rahmen von mehreren Baustellenführungen haben sich rund 200 Personen über den Stand der Renovierung vor Ort informiert. Besonderen Anklang fand es, dass der Ursprungszustand und der restaurierte Zustand der Fresken und Stuckaturen von der Plattform des Gerüsts aus nächster Nähe angeschaut werden konnten. Eine einmalige Gelegenheit war es auch, das romanische Mauerwerk des Turms in der alten Sakristei, Reste des Fundamentes der ehemaligen Westwand sowie das Mauerwerk um den früheren Eingang auf der Südseite sehen zu können.

Zum Erscheinungstermin dieses Pfarrbriefes sollen das Innengerüst, das Außengerüst an der Westwand und das Gerüst vor dem Kreuz an der Ostseite der Kirche abgebaut sein. Besonders dankbar sind wir, dass das Kreuz auf der Ostseite, das sich in einem extrem schlechten Zustand befand, und das dahinter befindliche Bild noch in das Renovierungsprojekt aufgenommen worden sind.

Im Sommer haben sich einige Pfarreimitglieder bei der Firma Bildwerk Restaurierungen in München über die Restaurierung der Kreuzweg- und Altarbilder informiert. Wir waren sehr überrascht von dem großen Aufwand, der dafür notwendig ist. Teilweise befanden sich auf der Rückseite mehrere Flicker übereinander, die alle abgenommen werden mussten. Die dann wieder vorhandenen Risse und Löcher wurden nach neuestem Stand der Technik wieder repariert. Die alten rissigen Firnis-schichten wurden abgenommen und

erneuert. Der Vergleich alt gegen neu hat uns davon überzeugt, dass der Aufwand gerechtfertigt ist.

Bei den archäologischen Grabungen unter der Empore wurden vom Landesamt für Denkmalpflege insgesamt 22 weitgehend erhaltene Skelette geborgen und zur weiteren Untersuchung mitgenommen. Die auch hier zahlreich gefundenen Einzelknochen werden wieder unter der Empore bestattet.

Kürzlich wurde entschieden, auch die Wände in den Vorhallen, den beiden Sakristeien und im Chorraum mit einer Wandtemperierung auszustatten. Damit soll auch in diesen Bereichen das Eindringen von Feuchtigkeit in die Wände weitgehend reduziert werden.

*Für die Kirchenverwaltung  
Ludger Goedecke*



**Detail des Kreuzes an der Ostwand**



**Foto oben: Besuch bei den Restauratorinnen unserer Bilder in München. Links das weitgehend fertig restaurierte Kreuzwegbild "Veronika reicht Jesus das SchweißTuch"**



**Im unteren Bereich waren die beiden Holzsäulen unter der 1. Empore bereits stark verfault. Im Bild ein von einer Säule abgeschnittenes Stück**



**Die beiden Uhren im Chorbogen sind restauriert und wieder funktionsfähig**

## ADVENTSWEG IN ST. GEORG



Am **Freitag, 1. Dezember** wird der „Adventsweg der Sinne“ in der Kirche St. Georg eröffnet und lädt zur adventlichen Besinnung ein. An drei Adventssonntagen können Sie zwischen 16 – 17 Uhr besinnlicher Musik lauschen.

*Rita Krupp*

## FRÜHSTÜCK IN ST. GEORG

Am **13. Dezember** findet nach dem **07.00 Uhr Rorate-Gottesdienst** wieder das Mittwochsfrühstück unter dem Motto „es weihnachtet sehr – auch im Pfarrheim“ statt.



Wie alle Jahre wieder – lassen Sie sich von der schönen Weihnachtsdekoration mit Kerzenschein beim Frühstück in weihnachtliche Vorfreude versetzen. Jeder ist zur gemütlichen Frühstücksrunde herzlich eingeladen.



*Es laden Sie herzlich ein das Frühstücksteam: Marianne Ilic, Lisbeth Weinmann und Rita Krupp.*

*Das Frühstück findet immer am letzten Mittwoch im Monat statt – der nächste Termin ist der **31. Januar 2018.***

**PFARRGEMEINDERATSWAHL**  
25. Februar 2018

**Zukunft gestalten.**  
Weil ich Christ bin ...

kandidieren und mich engagieren?

[www.pfarrgemeinderatswahl.de](http://www.pfarrgemeinderatswahl.de)

**DU** Du bist Christ.  
MACH WAS DRAUS.

## GRUSSKARTEN AUS SRI LANKA

„Mit einer Grußkarte Freude bereiten und gleichzeitig etwa Gutes tun“ so unterstützen Sie mit dem Kauf einer dieser Karten, ohne Zwischenhandel, Sozialprojekte in Sri Lanka. Der Kaufpreis wird zu 100% an die mittlerweile 80 jährige, kath. Ordensschwester, Sister Alex, weitergeleitet. Sister Alex hat sich zur Aufgabe gemacht den Ärmsten der Armen, in Galle Sri Lanka, abseits der Touristenzentren, zu helfen. "Hilfe zur Selbsthilfe" leisten und Frauen eine Perspektive geben lautet das Motto.



In künstlerischer Kleinarbeit werden die wunderschönen und besonderen Gruß- und Weihnachtskarten, Hochzeits- und Babykarten von alleinerziehenden Müttern hergestellt. Diese haben somit bereits über Jahre eine sichere Arbeitsstelle und können sich mit ihrem Talent ins Kloster einbringen. Seit einigen Jahren werden diese Karten in St. Georg sowie im CAFE ROTT angeboten. Im Internet (<https://youtu.be/AihRn2qL2CI>) können Sie den Frauen bei der Kartenherstellung über die Schulter schauen. Mit den Erlösen

des Verkaufs werden diverse weitere Projekte in Galle und Umgebung gefördert: Ein Waisenhaus, ein Frauenhaus, 50 Stipendien für Halbwaisen, eine Tafel für Bedürftige, sowie Nothilfe bei Flut oder Trockenheit. Mit dem Kauf einer Karte zum Preis von 2,50 Euro unterstützen Sie zu 100% Sister Alex's Sozialprojekte.

**Bestellungen unter:**  
helftsrilanka@yahoo.com  
oder telefonisch  
bei Krupp ☎ 08061-30768.

*Mit einzigartigen Grußkarten, die Sie in keinem Geschäft kaufen können, Freude bereiten und etwas Gutes tun.  
Unterstützen auch Sie Sister Alex in Sri Lanka bei ihrer großartigen Arbeit.*

*Rita Krupp*

**Adventskranzverkauf**

**Freitag 1. Dezember - 18.00 Uhr**

Segnung der Adventskränze im Innenhof  
**Pfarrheim St. Georg**  
Adventsstimmung bei Kerzenschein  
Glühwein und Würstl

Eröffnung Adventsweg in der Kirche St. Georg  
Verkauf von Weihnachts- u. Grußkarten aus Sri Lanka

## FRAUENPILGERN 2017

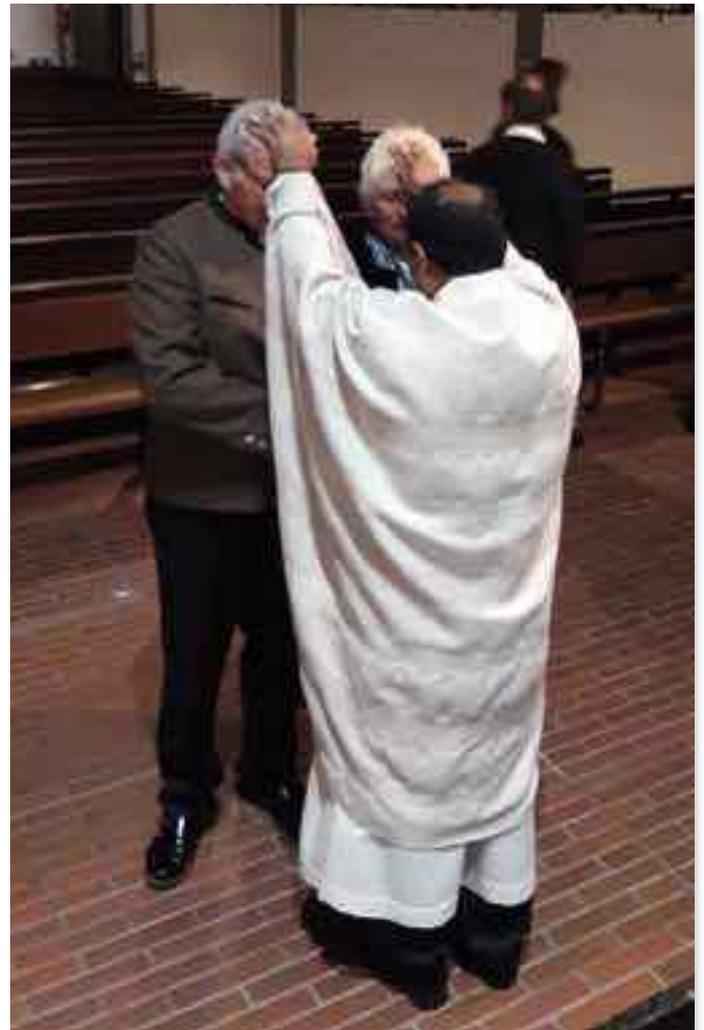
Vom 30. September bis 3. Oktober 2017 machte sich die Gruppe unter der Leitung von Gemeindeferentin Margret Atzinger und Elisabeth Boxhammer auf den Weg der letzten Etappe des Münchner Jakobsweges von Buchenberg nach Lindau, auch dieses Mal (bis auf den letzten Vormittag) von herrlichem Herbstwetter begleitet. Die Pilgerwanderung stand dieses Jahr unter dem Gebet des Herrn „Vater Unser Leben“. Auf den ersten Blick einfach, weil es doch jeder schon so lange kennt. Aber unter der Anleitung von Margret Atzinger und Elisabeth Boxhammer eröffneten sich neue Sichtweisen und eine viel bewusster Wahrnehmung jedes einzelnen Wortes des Gebetes. Die Pilgergruppe ist auf den Etappen der letzten 5 Jahre gut zusammen gewachsen, so dass ein starkes „Unser“ zu spüren war. Bevor es am letzten Tag bei (leider) strömendem Regen und kaltem Wind hinauf auf den Pfänder (1062 m) ging, durfte die Gruppe zum ersten Mal die Erfahrung der Übernachtung in einer echten Pilgerherberge in Scheidegg machen. Beim Ziel in Lindau angekommen, wurde Rückblick auf die letzten 5 Jahre des gemeinsamen und der persönlichen Wege gehalten.



*„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen.“ (J. W. von Goethe)  
Andrea Nagel*

## FEIER MIT DEN EHEJUBILAREN

Am 20. Oktober feierten wir mit einer Reihe von Ehejubilaren aus unserer Stadtkirche, die vor 25, 40, 45, 50 oder bereits 60 Jahren geheiratet haben, einen feierlichen Dankgottesdienst in St. Georg. Dabei wurde allen Paaren der Segen Gottes ganz persönlich zugesprochen. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst mit Orgel und Geige. Froh ging es beim anschließenden Empfang im Pfarrheim weiter, den Mitglieder unseres Stadtkirchenrates liebevoll ausgerichtet haben!



*Für das Seelsorgeteam  
Klaus Schießl, Diakon*

## MINISTRANTEN MARIÄ HIMMELFAHRT

---

Wir, die Ministranten von Mariä Himmelfahrt aus Bad Aibling und von St. Vitus aus Mietraching, durften im Juli 2017 mit Diakon Klaus Schießl, Johanna Nitsch und Moni Stacheder in die Mini-Freizeit nach Schliersee fahren und dort drei wunderschöne Tage verbringen.

Das Jugendhaus Josefstal bot uns einen super Rahmen, um uns besser untereinander kennen zu lernen und Spaß zu haben.

Wir wurden sehr freundlich aufgenommen und das Essen hat uns allen ganz ausgezeichnet geschmeckt. Trotz des eher frischen Windes ließen wir uns das Baden nicht entgehen und hatten auch Gelegenheit zu einer lustigen Bootsfahrt.



Die Oberministranten Georg Gartmeier und Kilian Nitsch organisierten eine spannende und witzige Olympiade, aufwändige Abendrunden mit Theater und Spielen, die eine richtige Gaudi waren. Zum Abschied besuchten wir in der nebenan gelegenen Pfarrkirche St. Josef den Sonntagsgottesdienst, wo wir extra begrüßt wurden und einige von uns auch ministrierten!

*Ida Baumann und Emma Niedermeier*

## KIRCHENCAFE ST. GEORG

---



Und wieder wurde ein runder Geburtstag im Rahmen des Kirchencafés gefeiert. Frau Hildegard Franek wurde 90. Frau Franek lebt seit einigen Jahren im Seniorenzentrum Novalishaus und scheut jeden Sonntag die "Anreise" mit dem Moorexpress nicht, um mit uns den Gottesdienst zu feiern. Liebe Gemeindeglieder bringen Frau Franek nach dem Kirchencafé mit dem Auto zurück. Geboren wurde Frau Franek in Mährisch Ostrau von wo Sie mit ihrer Familie 1946 vertrieben wurde und hier ein neues Zuhause fand.

*Sabine Lang*

## EXERZITIEN IM ALLTAG

---

*sind Übungen,  
um im alltäglichen Leben  
die Gegenwart Gottes und  
sein Wirken zu entdecken,  
um das konkrete Leben  
auf ihn hin zu ordnen  
und von ihm verwandelt zu lassen,  
um Jesus Christus als „Weg, Wahrheit  
und Leben“ zu suchen  
und mit ihm zugehen.*

Die Wegführung übernimmt dieses Mal für eine Gruppe der Hl. Benedikt mit seiner Regel. Durch die Jahrhunderte bis heute gilt die Regel des Hl. Benedikt als herausragender Schatz christlicher Spiritualität.

Sie wurde und wird von Menschen, die auf der Suche nach Gott sind, als Weg zu menschlicher Reife erfahren. Sie gibt Impulse für eine christliche Lebenskunst, bei der dem Übenden „das Herz weit wird und er in unsagbarem Glück der Liebe den Weg der Gebote Gottes läuft“ (RB Prolog 49).

Dieser **geistliche Übungsweg** dauert vier Wochen in der Fastenzeit 2018 und besteht aus täglich einer Besinnungs- und Gebetszeit von einer halben Stunde zu Hause als persönliche Übung und einem Tagesrückblick am Ende des Tages und einem gemeinsamen Treffen pro Woche, an dem die Teilnehmer die einzelnen Schritte der täglichen Gebets- und Besinnungszeiten einüben und sich darüber in der Gruppe austauschen.

Teilnehmen kann jede und jeder!

Auch in der Fastenzeit 2018 besteht die Möglichkeit, sich dieser Exerzitiengruppe anzuschließen, jeweils

donnerstags  
vom 22. Februar bis 22. März 2018  
von 20.00 bis 21.30 Uhr im Paulusheim

Begleiterinnen: Elisabeth Boxhammer,  
Gemeindereferentin Margret Atzinger

Alternativ dazu bieten wir einen **zweiten Übungsweg mit dem Thema „Reich Gottes“** an. Es ist eine der zentralen Botschaften Jesu. Wir werden eingeladen, es da und dort zu suchen, es zu sehen und zu erkennen, daraus aber auch neu zu leben!

Dieser Exerzitiengang im Alltag unter der Begleitung von Diakon Bernd Schmitz wird **jeweils am Mittwoch von 20.00 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim St. Jakobus in Willing** sein.

Auftakt ist der **Aschermittwoch, 14. Februar um 20.15 Uhr**, sie enden mit einer Agapefeier am **21. März**.

Die Austauschtreffen sind für den **21.02., 28.02., 07.03.** vorgesehen.

Eine Anmeldung unter  08061-35700 dazu ist erforderlich.

*Bernd Schmitz, Diakon i. R.*

## DER NEUE EVANGELISCHE PFARRER

---



Seit Ostern ist er nun schon im Dienst: Markus Merz ist der schon nicht mehr ganz neue evangelische Pfarrer an der Christuskirche. Gemeinsam mit seiner Frau, die als Kunsttherapeutin arbeitet und der 14-jährigen Tochter lebt er im Pfarrhaus im Martin-Luther-Hain; zwei seiner Töchter sind schon aus dem Haus. Zuletzt war er in Wien auf einer Projektstelle für Ökumene tätig und hat in der Krankenhauseelsorge gearbeitet. „Meine besondere Freude ist es, wenn Menschen aufeinander zugehen, ihre Arbeit verknüpfen und sich fruchtbar an dem Ort einbringen, an dem sie leben.- Darin entdecke ich den besonderen Auftrag von uns Christen“ – sagt er.



Ganz in diesem Sinne steht auch ein Vorhaben, das er angestoßen hat und das nun im Dezember beginnen wird: „Apostelgeschichten“ Das ist ein Bibelleseprojekt, um die 28 Kapitel der Apostelgeschichte neu zu entdecken – Kapitel für Kapitel und von Haus zu Haus. Markus Merz fragt sich: „Wie schafft das der Geist Gottes, dass wir uns auch heute immer wieder begeistern lassen und zu Trägern der Hoffnung werden?“ Und er stößt an: Wie wäre es also, im Laufe des nächsten Jahres über je ein weiteres Kapitel an je einem nächsten Ort nachzudenken. Eben wo immer jemand zum gemeinsamen Gespräch einlädt: In die Küche oder ins Wohnzimmer, in den Garten oder zum Lieblingsplatz in der Natur. Vielleicht auch einmal im Café oder auf der Straße – wo auch immer ein Gastgeber dazu einlädt.

Erste Gastgeber haben sich schon gemeldet. Zeit und Ort eines jeden Kapitels soll immer bekannt gegeben werden und es kann jeder kommen, der mag.

**Donnerstag, 07.12.** 20.00 Uhr Auftakt im evangelischen Gemeindehaus

**Dienstag, 19.12. 16.00 Uhr** Apg 1 bei Familie Müller, Marienbader Str. 60

**Donnerstag, 11.01.** Apg 2 bei Familie Goodworth/Hintermeier, Gerberstr. 3a

**Mittwoch, 24.01.** Apg 3 bei Sieglinde Dornburg, Rosenheimer Str. 41e

**Dienstag, 06.02.** Apg 4 im Hauskreis Vogel, Brechstubnweg 4

**Donnerstag, 22.02.** Apg 5 bei Familie Ewert, Eichenweg 4 in Bad Feilnbach

**Dienstag, 13.03.** Apg 6 bei Diakon Schmitz

*Ihr Pfarrer Markus Merz*

## WUSSTEN SIE SCHON, DASS...

- Kaplan Baltharaju Banda vor **21 Jahren** zum Priester geweiht wurde,
- Diakon Bernd Schmitz vor **35 Jahren** zum Diakon geweiht wurde,
- Frau Gabriele v. Reitzenstein, Pastoralreferentin, vor **31 Jahren** ihren kirchlichen Dienst begonnen hat,
- Diakon Klaus Schießl vor **25 Jahren** seinen kirchlichen Dienst als Gemeindeferent begann und vor **15 Jahren** zum Diakon geweiht wurde,
- Frau Margret Atzinger, Gemeindeferentin, vor **25 Jahren** ihren kirchlichen Dienst begonnen hat,
- Pfarrer Georg Neumaier vor **30 Jahren** zum Priester geweiht wurde,
- unser Diplom-Kirchenmusiker, Herr Konrad Liebscher seinen Dienst vor **25 Jahren** als Kirchenmusiker begonnen hat,

insgesamt sind es **192 Dienstjahre** von 1982 – 2017!

Für uns ist das Anlass unserem Herrgott zunächst einmal zu danken für die verschiedenen hauptamtlichen Berufungen in der Kirche sowie für die Gnade die Kraft und für die Begeisterung, diese Dienste so viele Jahre schon ausüben zu dürfen.

Ein Dank auch an alle Gemeinden und Institutionen, in denen wir bisher unseren Dienst tun konnten, verbunden mit einem großen Dankeschön, dass Sie, die Gemeinden und Einrichtungen, uns immer wohlwollend angenommen haben.

Aus diesem Anlass laden wir alle herzlich ein zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst - Eucharistiefeier, heißt ja Danksagung,

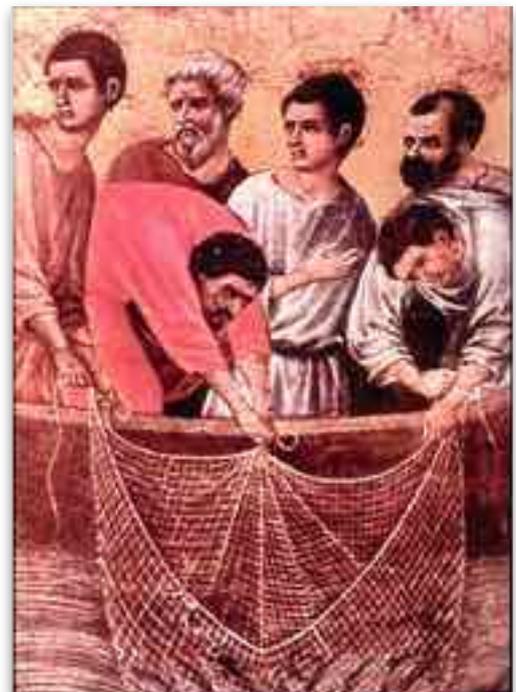
**am Christkönigsfest,  
Sonntag, 26. November 2017  
um 10.30 Uhr in der St. Georgskirche**

Die Chorgemeinschaft Bad Aibling wird zusammen mit einem Orchester die „Theresienmesse“ von Joseph Haydn zum Klingen bringen.

Der Tag klingt aus mit einem Chor – und Orgelkonzert um 19.00 Uhr ebenfalls in der Kirche St. Georg. Die Chorgemeinschaft Bad Aibling und der Gesangverein Ellmosen singen unter der Leitung von Konrad Liebscher.

*Georg Neumaier, Pfr.*

**NB: an diesem Sonntag wird in der Stadtkirche nur dieser Festgottesdienst gefeiert. Die Vorabendgottesdienste finden wie gewohnt statt.**



## PATENSCHAFTEN FÜR APOSTELBILDER IN DER PFARRKIRCHE WILLING

---

Die Kirchenverwaltung Willing hat nach längeren Vorgesprächen mit dem Kirchenmaler Herrn Stein und einer Dame des Kunstreferates sich entschlossen, die Apostelbilder an den Seitenstühlen, die seit dem Bau der Kirche im 17. Jahrhundert in der Pfarrkirche und auch sehr wertvoll sind, restaurieren zu lassen. Da diese Restauration pro Bild, je nach Erhaltungszustand, mindestens 500 bis 1000 € kostet, hat sich die KV Willing überlegt, für die Restauration den Mitgliedern der Pfarrei Patenschaften anzubieten. Es handelt sich um 12 Apostelbilder sowie ein Bild des Abendmahls und ein Bild der Verklärung Christi an den Seitenstühlen und 4 Bilder der Evangelisten links und rechts des Hochaltars.

### Foto: der Hl. Apostel Phillipus



Die Idee der Patenschaft wurde am Kirchweihsonntag den Gläubigen, aber auch den Vereinen in Willing und Pullach angeboten. Noch am selbigen Sonntag trugen sich Familien in die Mappe ein, die in der Pfarrkirche in Willing aufliegt und übernahmen eine Patenschaft für ein Bild, aber einige Apostel und Evangelisten warten noch auf einen Paten.

Die Patenschaft für ein Bild beträgt 500,00 € (nach oben offen). Es können dafür Spendenquittungen ausgestellt werden.

Die Patenschaft wird auch dokumentiert, wird in der Kirche für spätere Generationen hinterlegt und jeder Pate bekommt ein gerahmtes Bild mit einer Urkunde von der Pfarrei St. Jakobus nach der Restauration.

*Gertrud Vogl  
Kirchenpflegerin St. Jakobus Willing*

## VALENTINS-GOTTESDIENST

---

...für Verliebte, Verlobte und Verheiratete

Nicht nur mit Blumen und Pralinen, sondern auch mit Gottes Segen können sich Verliebte, Verlobte und Verheiratete ein paar Tage nach dem Valentinstag, am

**Sonntag, 18. Februar 2018**

beschenken lassen. Zum Gottesdienst um 19 Uhr in St. Georg mit Paarsegnung oder auch Einzelsegnung sind alle herzlich eingeladen. *Margret Atzinger*

## BESUCHSDIENST

### Besuchsdienst für Menschen, die alt oder krank oder einsam sind

Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben Zeit für Sie, sind gerne für Sie da und können etwa einmal in der Woche eine Stunde lang

- zuhören
- sich mit Ihnen unterhalten
- mit Ihnen spielen
- vorlesen (Zeitung, Zeitschriften, Bücher)
- Sie bei einem Spaziergang begleiten
- mit Ihnen einen Gottesdienst besuchen
- oder zum Seniorennachmittag gehen

und damit Abwechslung und mehr Licht in Ihren Alltag bringen.

Möchten Sie gerne besucht werden?

Oder möchten Sie im  
Besuchsteam mitarbeiten?

Dann wenden Sie sich bitte an  
Gemeindereferentin Margret Atzinger

 08061- 932816



## KRANKENKOMMUNION KRANKENSALBUNG

Falls Sie nicht mehr an unseren Gottesdiensten teilnehmen können, bringt Ihnen gerne ein Kommunionhelfer/ eine Kommunionhelferin die **Heilige Kommunion nach Hause**.

Sie brauchen sich nicht scheuen, um diesen Dienst zu bitten. Wir sind wirklich sehr gerne stärkend für Sie da.

Wenn Sie seelsorgerlichen Beistand wünschen, wenden Sie sich bitte an einen unserer Seelsorger/ Seelsorgerinnen.

Auch zum Empfang des Sakraments der **Krankensalbung** sind Sie herzlich eingeladen. Früher bezeichnete man dieses Sakrament als „Letzte Ölung“. Es ist aber viel mehr als ein Sakrament kurz vor dem Tod. Es will Sie stärken, die Krankheit und das Leiden zu ertragen, Sie stützen im Vertrauen auf Gott und Ihnen helfen, die Angst vor dem Tod zu überwinden. Es kann öfter im Leben in schwierigen Lebensphasen, etwa vor einer größeren Operation, in längerer oder schwerer Krankheit, wenn man alt und gebrechlich geworden ist, empfangen werden.

Wenn Sie das Sakrament der Beichte oder der Krankensalbung empfangen möchten, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros, Herrn Pfarrer Neumaier oder Herrn Kaplan Banda.

# GOTTESDIENSTE in der Advent- und Weihnachtszeit

## **BESONDERE GOTTESDIENSTE IM ADVENT:**

jeden Samstag im Advent	16.30 Uhr	<b>Orgelmeditation</b> in St. Sebastian
jeden Samstag	17.00 Uhr	<b>Euchar. Anbetung u. Beichtgelegenh.</b> St. Gg.
1., 2. und 3. Sonntag im Adv.	16.00 Uhr	<b>Adventsweg mit Musik</b> in St. Georg
1., 2. und 3. Sonntag im Adv.	19.00 Uhr	<b>Abendlob</b> in St. Jakobus, Willing
jeden Dienstag im Advent	17.30 Uhr	<b>Zeit zum Ankommen</b> in St. Sebastian
jeden Mittwoch im Advent	07.15 Uhr	<b>Zeit der Stille</b> für Schulkinder in St. Sebastian
So., 03.12.	St. Sebastian	17.00 Uhr <b>Adventvesper</b>
Di., 05.12.	Willing	06.30 Uhr <b>Roratemesse</b>
Mi., 06.12.	Ellmosen	19.00 Uhr <b>Roratemesse</b> ( <i>musik.G. Gesangverein Ellmosen</i> )
Do., 07.12.	St. Sebastian	19.00 Uhr <b>Roratemesse</b> ( <i>Mitgestaltung: Frauenbund</i> )
Fr., 08.12.	St. Sebastian	19.00 Uhr <b>Festgottesdienst</b> zum Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
Sa., 09.12.	Willing	19.00 Uhr <b>Familiengottesdienst</b>
So., 10.12.	Berbling	08.45 Uhr <b>Familiengottesdienst</b> anschl. Glühweinverkauf
	St. Sebastian	10.00 Uhr <b>Gemeinschaftsgottesdienst</b> der Kolpingfamilie anschl. Frühschoppen (Paulusheim)
	St. Georg	10.30 Uhr <b>Familiengottesdienst</b> anschl. Indisches Essen
Mi., 13.12.	St. Georg	07.00 Uhr <b>Roratemesse</b> anschl. Adventsfrühstück
	Mietraching	19.00 Uhr <b>Roratemesse</b>
Do., 14.12.	Berbling	19.00 Uhr <b>Roratemesse</b>
	St. Sebastian	19.00 Uhr <b>Roratemesse</b>
Fr., 15.12.	St. Sebastian	19.00 Uhr <b>Taizé-Gebet</b>
So., 17.12.	Willing	10.00 Uhr <b>Kindergottesdienst</b>
	Paulusheim	10.00 Uhr <b>Kindergottesdienst</b>
Mi., 20.12.	St. Georg	19.00 Uhr <b>Bußgottesdienst</b> für die ganze Stadtkirche
Do., 21.12.	St. Sebastian	19.00 Uhr <b>Roratemesse</b>
	Thann	19.00 Uhr <b>Roratemesse</b>
Fr., 22.12.	St. Georg	19.00 Uhr <b>Nachtkirche</b> bis 20.30 Uhr

### **Samstag, 23. Dezember 2017**

09.00 Uhr	St. Georg	<b>Beichtgelegenheit</b> bei zwei Priestern (bis 11.00 Uhr)
17.00 Uhr	St. Georg	<b>Anbetung</b> und <b>Möglichkeit zum Beichtgespräch</b>

### **Samstag, 23. Dezember 2017**

### **4. ADVENT**

L1: 2Sam 7,1-5.8b-12.14a.16 / L2: Röm 16,25-27 / Ev: Lk 1,26-38

18.00 Uhr	St. Georg	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>
19.00 Uhr	Berbling	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>
19.00 Uhr	Ellmosen	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>

---

**Sonntag, 24. Dezember 2017**

10.00 Uhr

St. Sebastian

**Stadtkirchengottesdienst****Sonntag, 24. Dezember 2017**

L1: Jes 62,1-5 / L2: Apg 13,16-17.22-25 / Ev: Mt 1,1-25 (18-25)

**HEILIGER ABEND****„Kollekte für Adveniat“**

14.00 Uhr	Ghersburg	<b>Ökumenischer Gottesdienst</b> zum Hl. Abend
14.30 Uhr	Ellmosen	<b>Krippenfeier</b> für jüngere Kinder
15.00 Uhr	Novalis	<b>Ökumenischer Gottesdienst</b> zum Hl. Abend
15.30 Uhr	Krankenhaus	<b>Hl. Messe</b> zum Hl. Abend
15.30 Uhr	St. Georg	<b>Eucharistiefeier</b> zum Hl. Abend für Senioren
15.45 Uhr	Kurpark	<b>Kinderkrippenfeier</b> der Stadtkirche
16.30 Uhr	Höllmüller	<b>Ökumenischer Gottesdienst</b> zum Hl. Abend

**HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - HEILIGER ABEND**

L1: Jes 9,1-6 / L2: Tit 2,11-14 / Ev: Lk 2,1-14

**„Kollekte für Adveniat“**

21.00 Uhr	Berbling	<b>Christmette od. weihnachtl. Wort-Gottes-Feier</b>
21.00 Uhr	Mietraching	<b>Weihnachtliche Wort-Gottes-Feier</b>
22.30 Uhr	Willing	<b>Christmette</b> ( <i>alpenländische Musikgestaltung</i> )
21.00 Uhr	Thann	<b>Christmette der Filialgemeinde</b>
22.30 Uhr	St. Georg	<b>Christmette</b> ( <i>weihnachtliche Instrumentalmusik</i> )

**HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN**

L1: Jes 62,11-12 / L2: Tit 3,4-7 / Ev: Lk 2,15-20

**„Kollekte für Adveniat“****Montag, 25. Dezember 2017**

08.30 Uhr

Mietraching

**Hirtenmesse**

08.45 Uhr

Berbling

**Hirtenmesse** (wenn am Hl. Abend Wort-Gottes-Feier)

L1: Jes 52,7-10 / L2: Hebr 1,1-6 / Ev: Joh 1,1-18 (1-5.9-14)

10.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Festgottesdienst/Stadtkirchengottesdienst</b>
10.30 Uhr	St. Georg	<b>Festgottesdienst</b> ( <i>musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Bad Aibling</i> )
17.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Feierliche Weihnachtsvesper</b>
19.00 Uhr	Willing	<b>Festgottesdienst</b> ( <i>musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Willing-Berbl.</i> )

**Dienstag, 26. Dezember 2017****Hl. Stephanus, Erster Märtyrer**

L: Apg 6,8-10; 7,54-60 / Ev: Mt 10,17-22

08.30 Uhr	Ellmosen	<b>Christmesse</b>
08.45 Uhr	Berbling	<b>Festgottesdienst</b> ( <i>musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Willing-Berbl.</i> )
10.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Christmesse</b>
10.30 Uhr	St. Georg	<b>Christmesse/Stadtkirchengottesdienst</b>
14.30 Uhr	Willing	<b>Kindersegnung</b>
17.00 Uhr	St. Georg	<b>Weihnachts-Orgelkonzert</b> mit Konrad Liebscher

**Mittwoch, 27. Dezember 2017***HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist  
(L: 1 Joh 1,1-4 / Ev: Joh 20,2-8)*

09.00 Uhr	St. Georg	<b>Hl. Messe</b>
09.00 Uhr	Westerham	<b>Festgottesdienst</b> zum Patrozinium mit Johanniweinssegnung
16.30 Uhr	Höllmüller	<b>Wort-Gottes-Feier</b>

**Donnerstag, 28. Dezember 2017***UNSCHULDIGE KINDER  
(L: 1 Joh 1,5-2,2 / Ev: Mt 2,13-18)*

18.15 Uhr	St. Sebastian	<b>Stille Anbetung</b>
19.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Hl. Messe</b>

**Freitag, 29. Dezember 2017***Hl. Thomas Becket, 5. Tag der Weihnachtsoktav  
(L: 1 Joh 2,3-11 / Ev: Lk 2,22-35)*

09.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Hl. Messe</b>
16.30 Uhr	St. Sebastian	<b>Rosenkranz</b>
19.00 Uhr	Krankenhaus	<b>Hl. Messe</b>

**Samstag, 30. Dezember 2017***6. Tag der Weihnachtsoktav  
(L: 1 Joh 2,12-17 / Ev: Lk 2,36-40)*

10.00 Uhr	Novalis	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
16.00 Uhr	Willing	<b>Rosenkranz</b>
16.00 Uhr	Berbling	<b>Rosenkranz</b>
16.30 Uhr	St. Georg	<b>Rosenkranz</b>

**Samstag, 30. Dezember 2017****FEST DER HL. FAMILIE**

L1: Sir 3,2-6.12-14 od. Gen 15,1-6;21,1-3 / L2: Kol 3,12-21 od. Hebr 11,8.11-12.17-19 / Ev: Lk 2,22-40 (2,22.39-40)

17.00 Uhr	St. Georg	<b>Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit</b>
18.00 Uhr	St. Georg	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>
19.00 Uhr	Willing	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>
19.00 Uhr	Mietraching	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>

---

**Sonntag, 31. Dezember 2017**

08.30 Uhr	Ellmosen	<b>Eucharistiefeier</b>
08.45 Uhr	Berbling	<b>Eucharistiefeier</b>
09.00 Uhr	Krankenhaus	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
10.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Eucharistiefeier</b>
10.30 Uhr	St. Georg	<b>Stadtkirchengottesdienst zum Jahresschluss</b> <i>(musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Bad Aibling)</i>
16.00 Uhr	Willing	<b>Jahresschlussandacht</b>

---

**Montag, 01. Januar 2018****NEUJAHR - Hochfest der Gottesmutter Maria**

L1: Num 6,22-27 / L2: Gal 4,4-7 / Ev: Lk 2,16-21

---

10.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Festgottesdienst/Stadtkirchengottesdienst</b>
10.00 Uhr	Willing	<b>Festgottesdienst</b> mit Aussendung der Sternsinger
18.00 Uhr	St. Georg	<b>Festgottesdienst</b> <i>(musik. Gestaltung: Dettendorfer Saitenmusik)</i>

---

**Dienstag, 02. Januar 2018***Hl. Basilius d. Gr. und Hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer*

08.30 Uhr	St. Sebastian	<b>Laudes</b>
08.45 Uhr	Willing	<b>Mütter beten</b>
09.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Hl. Messe</b> mit Aussendung der Sternsinger
10.30 Uhr	St. Georg	<b>Aussendung der Sternsinger</b>
16.00 Uhr	Ghersburg	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
16.30 Uhr	St. Sebastian	<b>Rosenkranz</b>

---

**Mittwoch, 03. Januar 2018***Heiligster Name Jesu*

09.00 Uhr	St. Georg	<b>Hl. Messe</b>
16.30 Uhr	Hölmüller	<b>Wort-Gottes-Feier</b>

---

**Donnerstag, 04. Januar 2018***Donnerstag der Weihnachtszeit,*

18.15 Uhr	St. Sebastian	<b>Stille Anbetung</b>	<i>Gebetstag um geistl. Berufe</i>
19.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Hl. Messe</b>	

---

**Freitag, 05. Januar 2018***Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof*

09.00 Uhr	St. Sebastian	Herz-Jesu-Messe	
16.30 Uhr	St. Sebastian	Rosenkranz	<i>Herz-Jesu-Freitag</i>
19.00 Uhr	Krankenhaus	Hl. Messe	

---

**Freitag, 05. Januar 2018****ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIE**

L1: Jes 60,1-6 / L2: Eph 3,2-3a.5-6 / Ev: Mt 2,1-12

**„Kollekte zum Afrikatag“**

---

19.00 Uhr	Willing	<b>1. Eucharistiefeier zum Fest Erscheinung des Herrn</b> mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide
19.00 Uhr	Mietraching	<b>Feierlicher Gottesdienst zum Fest Erscheinung des Herrn</b> mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide Aussendung der Sternsinger

---

---

**Samstag, 06. Januar 2018**

08.30 Uhr	Ellmosen	<b>Festgottesdienst</b> mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide, Aussendung der Sternsinger
08.45 Uhr	Berbling	<b>Festgottesdienst</b> mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide, Aussendung der Sternsinger ( <i>musik. Gestaltung: Chorgem. Willing-Berbling</i> )
10.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Festgottesdienst/Stadtkirchengottesdienst</b> mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide
10.00 Uhr	Novalis	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
10.30 Uhr	St. Georg	<b>Festgottesdienst</b> mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide, ( <i>musik. Gestalt.: Joseph-Haas-Chor</i> )
16.00 Uhr	Berbling	<b>Rosenkranz</b>
16.00 Uhr	Willing	<b>Rosenkranz</b>
16.30 Uhr	St. Georg	<b>Rosenkranz</b>
17.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Feierliche Dreikönigsvesper</b>

---

**Sonntag, 07. Januar 2018****FEST DER TAUFTE DES HERRN**

L1: Jes 42,5a.1-4.6-7 od. Jes 55,1-11 / L2: Apg 10,34-38 od. 1 Joh 5,1-9/ Ev: Mk 1,7-11

08.30 Uhr	Mietraching	<b>Eucharistiefeier</b>
08.45 Uhr	Willing	<b>Eucharistiefeier</b>
09.00 Uhr	Krankenhaus	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
10.00 Uhr	St. Sebastian	<b>Eucharistiefeier</b>
10.30 Uhr	St. Georg	<b>Stadtkirchengottesdienst/Familiengottesdienst</b> mit Empfang aller Sternsinger der Stadtkirche
11.45 Uhr	St. Georg	<b>Taufe</b> : Jannik Heigl
18.30 Uhr	Mietraching	<b>Rosenkranz</b>

---

\*\*\* **Ende des weihnachtlichen Festkreises** \*\*\*

Die **gesamte Gottesdienstordnung mit Intentionen und Terminen** finden Sie in „Stadtkirche Aktuell“, das alle 2 Wochen erscheint und **in den Kirchen aufliegt** und unter [www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling](http://www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling) zu finden ist.



## BESONDERE GOTTESDIENSTE BIS ASCHERMITTWOCH

### Samstag, 20. Januar

**09.00 Uhr St. Sebastian** • Festgottesdienst zum Patrozinium anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung

### Sonntag, 21. Januar

**10.30 Uhr St. Georg** • ökumenischer Gottesdienst

**14.30 Uhr St. Georg** • Andacht und Segnung der Täuflinge von 2017, anschl. Empfang im Pfarrheim

### Freitag, 02. Februar

**09.00 Uhr Willing** • Messe mit Kerzensegnung anschl. ewige Anbetung

**18.00 Uhr St. Georg** • Messe mit Kerzensegnung

**19.00 Uhr St. Sebastian** • Messe mit Kerzensegnung

### Samstag, 03. Februar

**18.00 Uhr St. Georg** • Lichtmess-Gottesdienst mit Erstkommunionkindern

### Donnerstag, 08. Februar

**10.00 Uhr Berbling** • Gottesdienst zum Tag der ewigen Anbetung

### Sonntag, 11. Februar

**10.30 Uhr St. Georg** • Stadtkirchengottesdienst mit faschingsnaher Musik

### Mittwoch, 14. Februar

**19.00 Uhr St. Georg** • Eucharistiefeier zum Aschermittwoch für die ganze Stadtkirche mit Aschenauflegung

## UNSERE NEUEN HAUSMEISTER

Seit 01.10.2017 üben im Paulusheim (Mariä Himmelfahrt) und im Kindergarten **Herr Vlado und Frau Marija Hajmiller** den Hausmeisterdienst aus.

Sie wohnen seit diesem Datum in der kleinen Wohnung im Paulusheim. Wir sind froh, dass wir die Hausmeisterstellen wieder besetzen konnten.

Für die Wahrnehmung der Dienste in der Übergangszeit danken wir der Firma „Pro Communo“ sowie der Reinigungsfirma „Bajramy“.

In Willing wohnt seit dem 1. November 2017 das **Ehepaar Dominik und Gabi Schöpf** im Pfarrhaus an der Eugen-Belz-Str. Sie übernehmen in geringfügigen Dienstleistungen die Hausmeisterdienste im dortigen Pfarrhaus und Pfarrheim.

Ein herzliches Vergelt's Gott, dem Ehepaar Bernd und Anni Schmitz, die über zwei Jahrzehnte als Bewohner des Pfarrhauses auch die Hausmeisterdienste im Pfarrhaus und Pfarrheim ausgeübt haben!

Mögen Sie der Segen und die Liebe Gottes begleiten!

*Im Namen der Kirchenverwaltungen  
und des Kooperationsverbundes\*,  
Georg Neumaier, Pfr.*

(\*Mitglieder des Kooperationsverbundes sind jeweils zwei Mitglieder der örtlichen Kirchenverwaltungen)

## KIRCHENMUSIK

An allen **Adventsamstagen** spielt Konrad Liebscher von **16.30 Uhr bis 17.00 Uhr in St. Sebastian Orgelmeditationen** für alle, die Zeit für sich brauchen und einfach mal abschalten wollen. Zwischen den Orgelimprovisationen werden meditative Texte gelesen.

Die **Sonntagsgottesdienste im Advent** werden von Gesangs- und Instrumentalgruppen mit gestaltet, wie Sie bitte in „Stadtkirche Aktuell“ nachlesen können.

Ein **weihnachtliches Orgelkonzert** wird wieder am **26. Dezember um 17.00 Uhr (diesmal in St. Georg)** mit Konrad Liebscher stattfinden.

### 24. Dezember 2017

Berbling - 21.00 Uhr  
Alpenländische Musikgestaltung

Willing - 22.30 Uhr  
Alpenländische Musikgestaltung

St. Georg - 22.30 Uhr  
weihnachtliche Instrumentalmusik

### 25. Dezember 2017

St. Georg - 10.30 Uhr  
Josef Gruber: Messe in D

St. Sebastian - 17.00 Uhr  
Vesper mit der Schola

Willing - 19.00 Uhr  
W. A. Mozart: Missa brevis in B

### 26. Dezember 2017

Berbling - 08.45 Uhr  
W. A. Mozart: Missa brevis in B

St. Georg - 17.00 Uhr  
Weihnachtliches Orgelkonzert

### 31. Dezember 2017

St. Georg - 10.30 Uhr  
W. A. Mozart: Orgelsolomesse

### 01. Januar 2018

St. Georg - 18.00 Uhr  
Dettendorfer Saitenmusik

### 06. Januar 2018

Berbling - 08.45 Uhr  
Chorgesänge (Chorgem. Will.-Berbl.)

St. Georg - 10.30 Uhr  
Chorgesänge (Joseph-Haas-Chor)

St. Sebastian - 17.00 Uhr  
Vesper mit der Schola



## PFADFINDER

Auch für die Pfadfinder wird es demnächst ziemlich adventlich. Dennoch möchten wir euch die Ereignisse vom letzten Sommerlager nicht vorenthalten! Am Lampionfest luden wir die Familien wieder zu uns ans Feuer ein, um Stockbrot über der heißen Glut zu grillen.

Vom 12. bis zum 19. August fand unser diesjähriges Sommerlager am Rannasee in der Nähe von Passau statt. Mit knapp 35 Leuten nutzten wir diesmal Züge und Linienbusse, um an den Lagerplatz zu kommen und unsere Zelte aufzuschlagen. Tags darauf gab es am Vormittag eine Wanderung zum „Bärnloch“ - eine bizarre Felsformation mitten im Wald, die mit ihren Spalten und Felstürmen zum Klettern und Verweilen einlädt. Der Tag wurde am Rannasee (der größte Badensee in Niederbayern) beim Baden und Entspannen perfekt abgerundet. An den nächsten beiden Tagen stand das Herzstück des Sommerlagers an: der sogenannte Haik, bei welchem die Kinder in ihren Altersstufen mit den Gruppenleitern auf Wanderschaft gehen, um dann unter freiem Himmel oder bei einem kleinen Unterstand zu übernachten. Nach der Rückkehr wurden auch diese bewegungsreichen Tage mit dem traditionellen „Beauty-Day“ belohnt, an welchem sich die Kinder mit Gesichtsmasken, Kuchenbacken am Lagerfeuer, Spielen etc. verwöhnen lassen durften. Ausgeruht und wohlgestärkt startete der nächste Tag mit einer Busfahrt nach Passau, wo die Kinder in Kleingruppen auf einer Rallye die Stadt selbständig und spielerisch erkunden konnten.

Ein bisschen wehmütig traten wir nach 7 Tagen wieder die Heimreise nach Bad

Aibling an, in Gedanken an die tollen Tage in Niederbayern und einer Vorfreude aufs nächste Sommerlager.

Neben den Gruppenstunden, die nach den Sommerferien wieder wöchentlich stattfinden, steht auch wieder unser Winterwochenende im Selbstversorgerhaus Seegatterl an, das dieses Mal unter dem Motto „Märchen“ vom 8. bis 10. Dezember stattfindet. Auch beim Adventsmarkt und an Heiligabend nach der Christmette sind wir dieses Jahr wieder mit einem Glühwein- und Kinderpunsch-Ausschank vertreten.

Die Gruppenstundenzeiten sind:

**Wölflinge (7-9 Jahre)**

Fr, 16:30 – 18:00 Uhr

**Jungpfadfinder (10-12 Jahre)**

Fr, 18:00 – 19:30 Uhr

**Pfadfinder (13-15 Jahre)**

Di, 18:00 – 19:30 Uhr

Quereinsteiger während des Schuljahres sind bei uns jederzeit herzlich willkommen! Bei weiteren Fragen zu Gruppenstunden etc. gerne eine Mail an [r.schmid@dpsg-aibling.de](mailto:r.schmid@dpsg-aibling.de) schicken oder telefonisch unter ☎ 0151-25087423

*Raphael Schmid*



**„Wer ein Warum zu leben hat, erträgt fast ein jedes Wie.“** (Viktor Frankl)

Wenn meine Großeltern „von früher“ erzählten, war ich als Kind ganz aufmerksam und habe gerne zugehört.

Es war immer spannend für mich, von ihrem Leben und ihren Erfahrungen zu hören. Heute bin ich als Seelsorgerin in den Seniorenheimen in Bad Aibling tätig, und mein Interesse für Biografien alter Menschen ist nach wie vor groß.

Die meisten alten Menschen sind froh, wenn jemand gemeinsam mit ihnen auf das lange Leben zurückschaut.

Lebensgeschichten prägen jeden einzelnen Menschen. Jeder Mensch ist einmalig und kann aus seinem Leben erzählen und hat auch etwas zu erzählen. Das Zurückblicken hilft, hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen.

Die Seelsorge für Senioren umfasst die lebensgeschichtliche Begleitung Älterer, die Hilfe und Unterstützung in Krisensituationen, die gemeinsame Suche nach Antworten auf die Fragen nach Lebenssinn, nach Leiden und Sterben, sowie Nähe, Verlässlichkeit und Sorge um den alten und kranken Menschen.

Menschen erfahren ihr Leben als sinnvoll, wenn sie sich beachtet und wertgeschätzt fühlen und wenn sie in verlässlichen, guten Beziehungen leben. Sinnfindung geschieht auch dann, wenn sie spüren, dass das eigene Dasein in

einem größeren Ganzen aufgehoben ist, das sie überschreitet und über das nicht verfügt werden kann. Wer den Sinn in seinem Leben spürt, der kann schwierige Situationen aushalten und gestalten.

Der Glaube kann auch zu einer Sinnquelle werden, wenn Gottes Zuwendung und Nähe durch Zuwendung von Menschen erfahrbar wird, die den Bewohnerinnen und Bewohnern im Heimalltag begegnen.

Ich möchte deshalb auch anderen Mut machen, auf Menschen im Altenheim zuzugehen und ein Stück Leben miteinander zu teilen.

So ist es immer wieder sinnstiftend und sinnvoll, wenn die Sternsinger und Firmlinge aus der Stadtkirche oder ehrenamtliche Besucher sich auf den Weg ins Seniorenheim machen.

Neben der lebensgeschichtlichen Begleitung gehören ebenfalls regelmäßige Gottesdienste, Krankenkommunion, Krankensegnung und Krankensalbung zum Angebot der Seelsorge im Altenheim.

Wenn Sie gerne mit mir Kontakt aufnehmen möchten, erreichen Sie mich unter:



**Birgit Hölper-Wendling**  
Pastoralreferentin  
Kath. Seelsorge in den  
Altenheimen Bad Aibling  
 0171-5564457

## SENIOREN-TREFF MARIÄ HIMMELFAHRT



Blauer Himmel, goldgefärbte Bäume und von der Sonne mehr als verwöhnt wurden die Teilnehmer der Herbstfahrt zum Achensee. Nach einer guten Brotzeit beim Fischerwirt in Achenkirch nutzten die Ausflügler das schöne Wetter zu einem Spaziergang und manch einer wagte sogar ein Sonnenbad.



### Termine 2018

- 16. Januar** - Lichtbildervortrag Reinhold Siersch: „Schwammerlzeit“
  - 06. Februar** - „ Faschingskranzl“ mit dem Prinzenpaar und der Kindergarde der Aiblinger Faschingsgilde, für die musikalische Unterhaltung sorgt Walter Siersch
  - 20. März** - Krankensalbungsgottesdienst
  - 17. April** - Thema wird noch bekannt gegeben
  - 15. Mai** - Ausflug nach Birkenstein und anschl. Rast in der Krugalm Fischbachau
  - 19. Juni** - Thema wird noch bekannt gegeben
  - 17. Juli** - Sommerfest mit Musiker Walter Siersch und bester Bewirtung
  - August - Sommerpause
  - 18. Sept.** - Rätselhafte Heimat
  - 17. Okt.** - Halbtagesfahrt zum Kloster Höglwörth im Berchtesgadener Land
  - 20. Nov.** - Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen
  - 11. Dez.** - Adventfeier
- Veranstaltungsort:** Paulusheim  
**Beginn:** 14 Uhr (außer Ausflüge)

*Rosi Hartmann*

## SENIORENTREFF ST. GEORG

Unser Zusammensein meist am ersten Donnerstag im Monat ist wegen des abwechslungsreichen Programms und dem gemütlichen Zusammensein nach wie vor sehr gut besucht.

Und wenn neue Gäste zu uns kommen werden sie herzlich aufgenommen. Besonders bei unseren Halbtagesfahrten reichen die Plätze im Bus kaum aus. So auch bei dem Besuch der Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt in Tading bei Forstern mit der Einkehr in einer alten Mühle. Unser Treffen im September mit dem Thema: „Der Herbst bringt nicht nur Trauben“ waren alle unsere Gäste kreativ. So entstand am Ende unseres Treffens eine wunderschöne Collage, die unsere Kirche zum Erntedankfest auch schmückte.



Herzliche Einladung ergeht hiermit an alle zu unseren nächsten Nachmittagen:

14. Dezember **„Unser vorweihnachtlicher Nachmittag“**,

Mitarbeiterteam

11. Januar **„Aiblinger in Indien“**,  
Baltasar Banda, W. Weinbacher

01. Februar **„Wir feiern Fasching“**,  
Mitarbeiterteam

01. März **„Keine Angst vor einer Narkose im Alter!“**,  
Dr. Kristina Koltermann

12. April **„Gottesdienst in der Osterzeit“**,  
Pfarrer Georg Neumaier

03. Mai **Ein Blick zurück: „Meine Mutter!“**, Anni Schmitz

07. Juni **Halbtagesfahrt**

05. Juli **„Unser Brunnenfest“**

*Anni Schmitz  
im Namen des Mitarbeiterteams*



## PGR MARIÄ HIMMELFAHRT

---

Liebe Pfarrangehörige von Mariä Himmelfahrt. Die letzten vier Jahre der Amtsperiode sind im Flug vergangen. Im Februar 2018 stehen die Neuwahlen an und somit ist es Zeit für einen kurzen Rückblick.

Der Pfarrgemeinderat ist in der Meinung vieler Pfarrangehöriger nur für die Feste und Feiern in der Pfarrgemeinde zuständig, das stimmt in vielerlei Hinsicht sehr wohl. Aber was wäre ein Pfarrleben ohne Feste und Feiern? Die Mitglieder aber nur auf die Arbeiter herunter zu reduzieren, wäre schlichtweg falsch. Wir machen uns viele Gedanken, wie das pfarrliche Leben mit neuem Schwung bereichert werden kann. Dazu brauchen wir aber auch Rückmeldungen, die sich evtl. beim Bewirten oder Abräumen der Tische ergeben. Wir wollen und können gut zuhören, sodass sich dabei das eine oder andere Gespräch ergibt. Ebenso haben wir auch selber Spass beim Arbeiten und sehen diese Zeit nicht als verloren an.



Eine große Neuerung war im Jahr 2016 den Festgottesdienst zum Fest Mariä Himmelfahrt im Pfarrgarten als Freiluft-Gottesdienst zu feiern. Nachdem die Pfarrkirche Mitte 2016 geschlossen wurde, machte ich mir Gedanken, wie das Fest Mariä Himmelfahrt würdig gefeiert werden kann. Unter Mithilfe zahlreicher Helfer war dann die Idee „geboren“, den Gottesdienst im Pfarrgarten zu feiern. Gott-sei-Dank haben viele unserer Pfarrangehörigen die Möglichkeit genutzt und sind zum Mitfeiern gekommen. Im Anschluss haben wir zum Weißwurst-Frühstücken eingeladen. Wieder unter Mithilfe vieler PGR-Mitglieder und zusätzlicher freiwilliger Helfer.

Ein weiterer Punkt unserer Arbeit sind die Gratulationen zum Geburtstag der Pfarrangehörigen. Wir können uns nicht immer Stunden Zeit nehmen, aber Zeit für kurze Gespräche ist immer möglich. Ein weiterer Punkt unserer ehrenamtlichen Tätigkeit ist das Austragen der Pfarrbriefe. 3 mal im Jahr sind viele unserer PGR-Mitglieder unterwegs, um den Pfarrbrief in die Briefkästen zu bringen. Seit einiger Zeit werden auch Kirchenführungen der Kirchenverwaltung angeboten, wobei der Pfarrgemeinderat im Paulusheim Kaffee und Kuchen anbietet, um auch hier einen Beitrag zu leisten. Dabei können wir auch einen finanziellen Beitrag zur Renovierung leisten.

Ich bedanke mich bei allen meinen PGR-Mitgliedern für die geleistete Arbeit in den letzten 4 Jahren.

*Birgit Baumann, PGR-Vorsitzende*

## „LICHTBILDER“ IN ST. GEORG

---

Haben Sie es schon gesehen?

Sieben großformatige Gemälde, die fast in der gesamten Kirche St. Georg verteilt sind?

Noch bis Sonntag den 26. November werden sie zu sehen sein...

Falls Sie zu den Kunstinteressierten zählen, dann haben Sie vielleicht die Ausstellungseröffnung am Freitag 27. Oktober 2017 miterlebt? Bereits ab 17.45 Uhr drängten sich gutgelaunte Besucher ins dämmrige Kirchenschiff, in dem lediglich zwei der Bilder angestrahlt waren! Als alle rund 80 Besucher in den Kirchenbänken Platz genommen hatten, eröffnete Frau Gabriele von Reitzenstein die Vernissage und begrüßte die Besucher im Namen des Seelsorgeteams der Stadtkirche. Frau Bärbel Merk, die - in ihrer Funktion als Pfarrgemeinderats-Vorsitzende - die Initiatorin dieser Ausstellung ist, fand sehr persönliche Worte. Frau Christiane Lietzau-Seitz bekundete dann ihre große Begeisterung über das Angebot, hier in dieser Kirche auszustellen.

Das Besondere an dieser Vernissage sei die Kombination von Bildern und Musik, betonte sie. Für die Musik war Herr Konrad Liebscher gewonnen worden: mit spontanen Improvisationen an der Orgel interpretierte er mehrere Bildthemen der Ausstellung. Die Aussagen der Bilder wurden auf diese Weise bekräftigt oder auch neu „beleuchtet“!

In einer Art „Rundgang“ wurden durch die Malerin einige interessante Erklärungen zu den Gemälden abgegeben – mal standen persönliche Lebenserfahrungen im Vordergrund und oftmals ging es um eine Darstellung von Glaubensinhalten. Schließlich kreist die Ausstellung um die Feiertage Allerheiligen, Allerseelen, Sankt Martin und dem Christkönigssonntag als Krönung!



Bei Interesse an der Ausstellung können Sie einfach in die tagsüber geöffnete Kirche gehen und sich umschauchen.

Auf einem Lesepult finden Sie kurze Bilderklärungen ausliegen, die für einen Rundgang durch die Ausstellung gedacht sind.

Bei zwei Bildern kann durch die Betätigung eines Kippschalters ein Strahler angeschaltet werden! Bitte nach dem Betrachten wieder ausschalten...

Ihre Gedanken und Kommentare können sie gerne in das ebenfalls ausliegende Buch schreiben.

Gerne dürfen Sie mich auch anrufen und mit ihr eine gemeinsame Besichtigung verabreden, unter 📞 08061-34 22 96.

*Christiane Lietzau-Seitz*

## KATHOLISCHER FRAUENBUND

Im April feierten wir den Tag der Diakonin mit einem Wortgottesdienst in der Krankenhauskapelle. Im Mai führte uns heuer die alljährliche Bezirkssternwallfahrt nach Feldkirchen und im Herbst ging es nach Altötting. Der Tagesausflug ging dieses mal nach Nördlingen und beim 3-Tagesausflug im Juli war das Ziel Kärnten. Jedes Jahr zu Fronleichnam wird der Altar im Kurpark vorbereitet und mit Blumen geschmückt. Am 15. August konnten fast 300 gebundene Kräuterbüschel gegen eine Spende in den Pfarrkirchen Mariä Himmelfahrt und St. Georg angeboten werden. Es kam der Betrag von 1063,30 € zusammen. Dieser wurde auf 1200 € aufgestockt und an die beiden Pfarrkindergärten Mariä Himmelfahrt und St. Georg, sowie der Raphaelenschule und „Frauen in Not“, Rosenheim weitergegeben.

### Unsere weiteren Termine

**02/03.12.17** Adventsbasar im Paulusheim. Zusätzlich am Samstag ab 14 Uhr Geburtstags- und Adventsfeier, am Sonntag ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen mit adventlicher Musik

**10.12.17** Fahrt zum Altbayrischen Christkindlmarkt Benediktbeuern

Regelmäßig finden Gebetsandachten statt. Die genauen Termine und Orte werden in „Stadtkirche aktuell“ und in der Presse bekannt gegeben. Mittwochs trifft sich die Gymnastikgruppe in der Turnhalle der St.-Georg-Schule unter der Leitung von Marianne Wierer. Gemeinsam mit der Stadtkirche wird ca. alle zwei Monate zum Meditativen Tanz eingeladen.



Das Jahresprogramm 2018 liegt ab Januar in den Kirchen auf.

2018 sind Neuwahlen und nach 12 Jahren an der Spitze unseres Zweigvereines darf unsere 1. Vorsitzende Annemarie Landkammer laut Satzung nicht mehr kandidieren. Wir würden uns freuen, wenn Sie bei uns Mitglied werden möchten und sich im Arbeitskreis und in der Vorstandschaft engagieren wollen.

Dazu gehören lohnt sich! Über neue Mitglieder würden wir uns sehr freuen. Sie sind uns jederzeit herzlich willkommen!

*Anna Maria Landkammer, 1. Vorsitzende*

 08061-1017

*E-Mail: [annalandkammer@gmx.de](mailto:annalandkammer@gmx.de)*

## KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT WILLING

Seit vielen Jahren, es ist schon Tradition, laden wir im November zu einem Einkehr- / Besinnungstag ein.

Heuer fuhren (34 Frauen) ins wunderschöne am Kochelsee gelegene Kloster Schlehdorf. Schwester Herta von den dort wirkenden Missionsdominikanerinnen gestaltete für und mit uns den Tag.



Als Thema hatten wir uns ausgesucht „Sich besser kennenlernen - zu sich selbst finden“. Durch Gesprächsimpulse und Meditationen erfuhren wir, wie wichtig es für ein erfülltes Leben ist, sich so anzunehmen und zu lieben wie man ist. Für geistige Nahrung war reichlich gesorgt. Aber auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Mit einem kleinen Frühstück, Mittagessen und Kaffee und Kuchen wurden wir verwöhnt und umsorgt. Gestärkt durch ein harmonisches Miteinander und viele Anregungen zu einem „sich besser kennenlernen“ traten wir schließlich die Heimfahrt an, dankbar, dass wir noch einmal die besondere Atmosphäre im Kloster genießen durften. Zum Ende des Jahres ziehen die Missionsdominikanerinnen in ein nahegelegenes kleineres Gebäude.

Das Kloster wurde verkauft. Allen Frauen, die uns beim Sternebasteln für die Aktion „Sternstunden“ geholfen haben, ein herzliches Vergelt's Gott! Viele kleine Kostbarkeiten entstanden, die nun an einem Stand auf dem Nürnberger Christkindles-Markt gegen Spenden erworben werden können.

### VORSCHAU:

Am **03. Dezember** verkaufen wir nach dem Sonntagsgottesdienst in Willing Adventkränze und Gestecke.

Am **09. Dezember** kommen wir im Gmoahof zu unserer Adventfeier zusammen. Dazu laden wir alle Frauen herzlich ein.

*Informationen erteilen gerne*  
Renate Wagner ☎ 08061-30218 und  
Lisbeth Weinmann ☎ 08061-7677



## STADTKIRCHENFAHRT NACH BURGUND

---

In der ersten Pfingstferienwoche werden wir eine Stadtkirchenfahrt ins französische Burgund machen. Das Programm sowie die Leistungen und Kosten sind in der nachfolgenden Ausschreibung abgedruckt. Wir freuen uns über ihr Interesse und die Teilnahme an dieser Fahrt! Voranmeldungen können ab sofort im Pfarrbüro geschehen.

Mit freundlichen Grüßen,  
auch im Namen der Reiseleitung und  
des Reiseunternehmens,

Georg Neumaier, Pfr.

### GOLDENES BURGUND

*Das goldene Burgund blickt auf eine lange und traditionsreiche Geschichte zurück. Historische Städte und bedeutende Klöster mit ihren Kunstschatzen locken ebenso wie die sanften hügeligen Landschaften und die berühmten Weinberge der Cote d'Or. Nicht zuletzt bekannt und berühmt ist Burgund für seine ausgezeichnete Küche. Lernen Sie diese wunderschöne Region kennen durch Ausflüge von Ihren Hotels im Herzen von Burgund nahe dem bedeutenden Pilgerort Vezeley und den Süden Burgunds von der Cote d'Or.*

**21.05. bis 26.05.2018**

**1. Tag, Pfingstmontag, 21.05.2018:** Frühe Abfahrt und Fahrt auf der Auto-

bahn über Stuttgart, Ulm nach Karlsruhe. Mittagspause unterwegs. Weiterfahrt entlang der französischen Grenze bis Mulhouse und durch die Burgundische Pforte vorbei an Belfort und Besancon nach **Semur en Auxois** oder **Avallon** im Herzen von Burgund. Hotelbezug für 2 Nächte. 3-Sterne-Hotel Logis de France mit Garten, gute burgundische Küche, Frühstücksbuffet.

**2. Tag, Dienstag, 22.05.2018:** Fahrt über Chateau-Chinon durch das **Waldgebiet des Morvan** auf malerischen Nebenstrecken nach **Nevers**. Besuch des Klosters, in dem die **Hl. Bernadette** lebte und Hl. Messe an ihrem Grab. Mittagessen und Fahrt durch die Hügel des Burgund nach **Vezeley**, einem wichtigen Sammelpunkt der Jakobspilger im Mittelalter, Ausgangspunkt der Via Lemovicensis. Aufenthalt und Besuch der **Pilgerkirche St. Madeleine**. Rückfahrt nach Semur/Avallon.

**3. Tag, Mittwoch, 23.05.2018:** Fahrt nach **Saulieu**, bekannt für seine gute Gastronomie und Besuch der **Basilique St-Andoche**, einem Meisterwerk der Romanik. Weiterfahrt nach **Dijon, Hauptstadt des Burgund**. Mittagsaufenthalt bei den Markthallen und Rundgang durch die der Altstadt zur Kirche Notre Dame mit Uhrturm, Palast der Herzöge von Burgund und Kathedrale Saint Benigne. Fahrt entlang der **Cote d'Or** durch die Weinberge auf der **Route du Vin** über Nuits St. Georges, nach Beaune od. Chalon sur Saone, \*\*\*-Sterne-Logis-Hotel mit burgundischer Küche und Frühstücksbuffet, Hotelbezug für 3 Nächte.

**4. Tag, Donnerstag, 24.05.2018:** Fahrt nach **Tournus** mit der **Abteikirche St. Philiberth**. Weiterfahrt durch das südliche Burgund über **Taize** mit Besuch des Pilgerzentrums nach **Cluny**. Besichtigung der Reste der **grössten romanischen Kirche** und Teilen des alten Klosters und Mittagspause. Weiterfahrt nach **Paray-le-Monial, Wallfahrtsort der Herz-Jesu-Verehrung** mit der Basilika du Sacre Coeur, einem kleineren Modell von Cluny. Rückfahrt entlang des **Canal du Centre** mit zahlreichen Schleusen auf reizvoller Nebenstrecke nach Beaune/Chalon sur Saone.

**5. Tag, Freitag, 25.05.2018:** Fahrt nach **Autun**, bereits eine römische Gründung, wo im frühen Mittelalter ein Konzil stattfand. Besuch der **Kathedrale St. Lazar**, Höhepunkt der Bildhauerkunst im Burgund. Fahrt nach **Beaune, berühmter Weinort an der Cote d'Or**. Mittagsaufenthalt und Einkaufsmöglichkeit. Besichtigung des **Hotel de Dieu**, einem Hospital aus dem Mittelalter und des **Jüngsten Gerichts von van der Weyden**. Besuch der **Basilika Notre Dame** mit wertvollen Tapisserien und Heilige Messe in einer Kapelle, Rückfahrt zum Hotel/nach Chalon.

**6. Tag, Samstag, 26.05.2018:** Heimfahrt auf der Autobahn vorbei an Besancon, durch das Elsaß, Mittagspause unterwegs, weiter über Karlsruhe, Stuttgart und München nach Bad Aibling. Änderungen vorbehalten.

**Reisepreis pro Person 895,00 €**  
**EZ-Zuschlag 155,00 €**

#### **Leistungen:**

- Fahrt im modernen Reisebus mit Klima/WC
- 2 x Übernachtung mit Halbpension im \*\*\*-Logis-Hotel in Semur od. Avallon
- 3 x Übernachtung mit Halbpension im \*\*\*-Logis-Hotel bei Beaune od. Chalon-sur-Saone
- ¼ Tischwein und Wasser zum Abendessen
- 1 x Mittagessen in Nevers
- Eintritte lt. Programm
- Reiseleitung durch Angelika Urscher
- Geistliche Begleitung durch Herrn Pfarrer Neumaier
- Einführungsvortrag
- Reisehandbuch Camino-Reisen
- Insolvenzversicherung

#### **Nicht eingeschlossen**

- Reiserücktrittskostenversicherung, Reiseversicherung – der Abschluß wird empfohlen.
- Persönliche Ausgaben für Mittagessen, Getränke, etc.

Reiserücktrittskostenversicherung p.P.  
29,00 €\* /

Rundum-Sorglos-Paket p. P. 60,00 €\*  
(\*= mit 20% Selbstbeteiligung)

Mindestteilnehmerzahl 20 Personen,  
maximal 32 Personen.

Veranstalter: Camino-Reisen Irmengard  
Urscher, Daimlerstr. 10, 83043 Bad Aibling  
Tel. 08061/30836 oder 0171/4062002, Mail:  
camino-reisen@t-online.de

## ÖKUM. KINDERBIBELTAGE

Circa 60 Kinder der Stadtkirche Bad Aibling nahmen mit großer Begeisterung an den diesjährigen Kinderbibeltagen teil. Diesmal drehte sich alles um das Thema **„Wo fließen Milch und Honig? Komm mit und entdecke das gelobte Land!“**

Ein Highlight waren die eindrucksvoll gestalteten Anspiele, in welchen sich das schauspielerische Talent der ehrenamtlichen Jugendlichen und Erwachsenen zeigte. Die Kinder erfuhren viel über das Leben des Mose, über seine Begegnung mit Gott, über den Auszug des Volkes Israel aus Ägypten durch das Rote Meer und über ihren langen Weg durch die Wüste. Angetrieben von der Sehnsucht nach dem gelobten Land, wanderte das Volk Israel 40 Jahre lang durch die Wüste bis es endlich am Berg Nebo ankam, von welchem es zusammen mit Mose den ersten Blick in die verheißungsvolle Zukunft werfen konnte. Die Kinder, die in diesen Tagen als Bibelforscher agierten, machten sich selbst auf den Weg durch die Wüste und entdeckten an verschiedenen Stationen Dinge, die sie auf einer solchen Wanderung benötigen. Sie enträtselten eine antike Landkarte mit hebräischen Buchstaben, bedruckten einen Stoffbeutel mit ihren Namen auf Hebräisch, backten Waffeln mit Milch und Honig und schärfen ihre Sinne auf dem Weg durch die Wüste bei der Station „Achtsamkeit“. Neben viel Zeit zum Spielen richteten die Kinder sich außerdem einen Wanderstab her, formulierten ihren eigenen Reisesegen und gestalteten einen Mutmach-Stein. Zum Mittagessen gab es eine besonders leckere Wüstensuppe auf offenem Feuer. Am Samstagabend

zogen die Kinder mit wunderschön gestalteten Lichtgläsern in einem Laternenzug in die Kirche ein. Die Kinderbibeltage endeten am Sonntag mit einem bewegenden Ökumenischen Gottesdienst mit Pfarrer Georg Neumaier und Pfarrer Markus Merz in der voll besetzten St. Georgs Kirche. Durch die tolle musikalische Gestaltung, das gemeinsame Beten, die beeindruckende Kulisse und den Bericht der Kinder über die vergangenen Tage konnten auch die Gottesdienstbesucher in die Thematik der Kinderbibeltage eintauchen. Die ermutigende Predigt des evangelischen Pfarrers Merz brachte die Botschaft dieser Tage noch einmal auf den Punkt: Gott geht mit uns den Weg, er führt uns durch dick und dünn und ihm verdanken wir alles Gute in unserem Leben. Am Ende des Gottesdienstes wurden die Lichtgläser gegen eine Spende für unsere drei Kinderpatenschaften abgegeben.



Ein großer Dank gilt den vielen Helferinnen und Helfern, die mit so viel Engagement und einer Liebe zum Detail diese Kinderbibeltage ermöglicht haben.

*Theresa Hesse*



### MARIÄ HIMMELFAHRT/ST.SEBASTIAN

Hutt Amelie  
Menzel Undine

### ST. GEORG

Wawrzyniak Jenny  
Weichselbaumer Maximilia  
Alizada Christian Najibullah  
Reise Viktoria Sonja Charlotte  
Bernhard Elias  
Preissinger Simon  
Jende Katharina Magdalena  
Daller Lilly Marie  
Markmann Finn Jonas  
Kieweg Sofia  
Englhart Anna-Lena Sarah  
Kneifel Laura Sophia  
Burghardt Karl Jürgen  
Mayr Korbinian  
Wattendorf Sophia Maria-Teresa  
Obermeier Valentina Elisabeth  
Preis Aliha Frieda

### HL. KREUZ, BERBLING

Hartl Andreas  
Fischer Constantin Julius

Dietl Thomas Sebastian  
Schweiger Josef Bartholomäus  
Schmelcher Ferdinand  
Zehetmaier Elisabeth  
Stanke Felix Maximilian  
Knarr Valentin  
Schwaiger Benedikt  
Schwaiger Sebastian  
Lechner Marlene Anna  
Kink Michael  
Hornberger Anna Maria  
Abebe Emmanuel Menelik  
Heiß Linora  
Auzinger Quirin Otis  
Tremmel Josef  
Wagenstaller Annelie  
Kirschner Vincent Johann  
Bichler Jonas Lorenz

### ST. JAKOBUS, WILLING

Lechner Florian Ludwig  
Köllenberger Kilian  
Menge Anna Luisa  
Vaughan Philipp Christian  
Pauler Jonas  
Gschwendtner Marinus Benedikt  
Christhuber Sophia Elisabeth  
Jungbauer Emil Julius  
Prokop Ella Heidi  
Freiherr von Rechenberg Leonhard Korbinian  
Sawetzki Jakob  
Senftner Ben Leonhard  
Dangl Timo Benjamin  
Rentea Luis  
Grimm Xaver  
Baumann Amelie

### ST. VITUS, MIETRACHING

Wieland Emil

## TRAUUNGEN 2017



### ST. SEBASTIAN

Silvan Rauch-Wark. ⚭ Babette Warkentin  
Rocco Fischer ⚭ Nicole Marth  
Markus Hutt ⚭ Tamara Bohrer-Glas  
Stefan Wörndl ⚭ Yulia Odintsova  
Tobias Lenhard ⚭ Vanessa Sobczyk  
Alex. Videmsek ⚭ Katharina Behringer  
Robert Metzger ⚭ Martina Kalaba

### ST. GEORG

Wagenleitner Alexander ⚭ Olna  
Mihajlivna Spolarych

### HL. KREUZ, BERBLING

Rupert Staber ⚭ Miriam Becker  
Petro Lucillo ⚭ Stefanie Huber  
Christoph Schmidt ⚭ Stefanie Abl  
Michael Hille ⚭ Julia Pankin  
Dr. Martin Metzler ⚭ Stefanie Dettki  
Michael Schmelcher ⚭ Mon. Kirchberger  
Dr. Stefan Stadlbauer ⚭ Stefanie Wolf  
Bernhard Berger ⚭ Sonja Kratochwil  
Michael Eiglsperger ⚭ Katharina Wisgigl  
Mathias Haas ⚭ Christina Stadler  
Thomas Meissner ⚭ Svenja Schuchert

### ST. MARGARETA, ELLMOSEN

Deniz Erpay ⚭ Jennifer Wratzlawek

### ST. JAKOBUS, WILLING

Josef Lechner ⚭ Stefanie Krieger  
Ludwig Grimm ⚭ Franziska Ranner  
Markus Zitzelsperger ⚭ Marian. Holzmaier  
Franz Schenk ⚭ Maria Knorr  
Viktor Bendkowski ⚭ Ivana Lackovic  
Leopold Larisch ⚭ Borka Ilic  
Michael Straßer ⚭ Alexandra Jahnke

## BEERDIGUNGEN 2016/2017



### MARIÄ HIMMELFAHRT

Erker Horst  
Rottler Franz  
Merklinger Leantij  
Kollhammer Franz  
Besel Josefine  
Flunk Erika  
Dr. Dietrich Johannes  
Reschnar Elisabeth  
Vollmayer Therese  
Weinzierl Otto  
Soremski Elfrondite  
Blonner Anton Benno  
Zoß Jakob  
Richter Wilhelmine  
Langgaßner Wolfgang  
Zintl Betty  
Gärtner Johann  
Dr. med. Stilz Rudolf

Schmidt Franziska  
Henning Maria  
Eschbach Hermann  
Philipp Elisabeth Barbara  
Kessler Ernst  
Thumser Engelbert  
Ablamowicz-Grosse Krzysztof  
Djordjevic Marianne  
Stelzer Margareta  
Pfeffer Anna  
Keller Ursula  
Bradaric Anton  
Gilch Anna  
Berger Anna  
Bartl Maria  
Zeiler Frieda  
Wolf Maria  
Bauer Alois  
Foidl Heinz  
Stellmach Maria  
Vitale Frederica  
Ostermayer Euphrosyne  
Krieg Emily  
Wegert Ingrid  
Wojatzek Engelbert  
Scharinger Anna  
Baumgartner Maria  
Rösler Anna  
Schermer Charlotte  
Hafner Johann  
Pinzka Michael  
Pritzl Martin  
Rzehak Robert  
Hein Ingeborg  
Kopp Brigitte  
Braun Rosina  
Kohlbeck Maximilian  
Schwarz Gerda  
Slabik Anna  
Ries Anton

### ST. GEORG

Sax Wilhelm  
Tremmel Maria-Anna  
Bauer Anna  
Heller Bernhard  
Wieselhuber Gottfried  
Pellkofer Christa

Fazekas Christine  
Hofmeister Christine  
Veit Gudrun  
Breitenbach Anna  
Schnellbach August  
Mühlhofer Hilde  
Mück Manuel  
Prade Wilfried

### HL. KREUZ, BERBLING

Staber Katharina

### ST. JAKOBUS, WILLING

Ranner Therese  
Hamberger Sebastian  
Stigloher Hans  
Hofmann Therese  
Dietsch Christian  
Schillinger Ottilie  
Blieninger Lorenz  
Soukup Ida  
Gräfin von Brühl Maria Elisabeth  
Merkl Elisabeth  
Pecher Günter  
Kaffl Anna  
Ringer Regina  
Larisch Leopold  
Fürstenberger Theres  
Schnölzer Anna  
Kuntz Hermann

### ST. MARGARETA, ELLMOSEN

Ludwig Sebastian  
Fiebiger Peter  
Rottmüller Hildegard  
Rieder Barbara

### ST. VITUS, MIETRACHING

Eder Helene  
Waldleitner Josef  
Fischbacher Anton  
Huber Balthasar

# TERMINVORSCHAU

## ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

### Sonntag, 26. November

**10.30 Uhr - Dankgottesdienst** zu den Dienstjubiläen des Seelsorgeteams (*Kirche St. Georg*) Es finden an diesem Sonntag keine weiteren Gottesdienste in der Stadtkirche statt.

**19.00 Uhr - Chor- und Orgelkonzert** mit Konrad Liebscher (*Kirche St. Georg*)

### Freitag, 01. Dezember

**18.00 Uhr - Segnung der Adventskränze**, kleiner Adventsmarkt und Eröffnung des Adventweges (*St. Georg*)

**19.30 Uhr - Adventssingen** der Gebirgsschützenkompanie (*St. Sebastian*)

### Samstag, 02. Dezember

**14.00 Uhr - Geburtstags- und Adventfeier** des Kath. Frauenbundes mit Segnung der Adventskränze und Adventsbasar (*Paulusheim*)

**16.30 Uhr - Orgelmeditation** mit Konrad Liebscher. Jeden Adventssamstag 30 Minuten Orgelmusik und meditative Texte, um Zeit für sich und Zeit für Gott zu haben (*St. Sebastian*)

### Sonntag, 03. Dezember

**09.30 Uhr - Adventsbasar** der Frauengemeinschaft St. Jakobus Willing nach dem Gottesdienst (*Willing*)

**13.00 Uhr- Adventsbasar** des Kath. Frauenbundes mit Kaffee u. Kuchen bei adventlicher Musik (**Paulusheim**)

### 05./06. Dezember

**Nikolausdienst** der Kolpingfamilie. Anmeldung bei Monika Stacheder, 📞 4450

### Samstag, 09. Dezember

**Adventnachmittag** der Frauengemeinschaft Willing (*Gmoahof Willing*)

### Sonntag, 10. Dezember

**09.30 Uhr - Glühweinverkauf** nach dem Familiengottesdienst (*Berbling*)

**11.00 Uhr - Frühschoppen** nach dem Gemeinschaftsgottesdienst der Kolpingfamilie (*Paulusheim*)

**11.30 Uhr- Indisches Essen** im Kirchencafé nach dem Familiengottesdienst (*Pfarrheim St. Georg*)

**13.00 Uhr - Busfahrt der Kolping-Familie** zum Christkindlmarkt in St. Wolfgang/Österreich. Abfahrt um 13.00 Uhr an den üblichen Stellen. Rückkehr gegen 22.00 Uhr. Anmeldung bei M. Grünwald, 📞 2219

### Dienstag, 12. Dezember

**14.00 Uhr - Adventfeier** des Senioren-Treffs mit besinnlicher Musik u. Texten und gemütlichem Beisammensein (*Paulusheim*)

### Mittwoch, 13. Dezember

**07.45 Uhr - Adventsfrühstück** nach dem Rorategottesdienst (*Pfarrheim St. Georg*)

### Donnerstag, 14. Dezember

**14.00 Uhr - Adventlicher Nachmittag** der Seniorenrunde St. Georg mit besinnlicher Musik und Gesang (*Pfarrheim St. Georg*)

**19.00 Uhr - Adventskonzert** des Gymnasiums Bad Aibling (*St. Georg*)

**19.30 Uhr - Meditative Tänze** (*Paulusheim*)

### Sonntag, 17. Dezember

**16.30 Uhr - Fackelwanderung** der Kolping-Familie vom Beginn des Ellmosener Kreuzwegs nach Thann. Dort Adventsandaucht anschl. Glühwein/Kinderpunsch, Platzerl u. Bratwurstsemmeln.

### Mittwoch, 20. Dezember

**19.00 Uhr - Bibelabend** mit Gemeindefereferentin Margret Atzinger (*Paulusheim*)

### Freitag, 22. Dezember

**19.00 Uhr - Nachtkirche** bis 20.30 Uhr (*St. Georg*)

**19.00 Uhr - Adventsingen** mit Lesung der „Hl. Nacht“ von L. Thoma (*Berbling*)

### Sonntag, 24. Dezember

**17.00 Uhr - Weihnachtsstube** für alle, die am Heiligen Abend nicht alleine, sondern in Gemeinschaft feiern wollen (*Pfarrheim St. Georg*). Anmeldung und Information bei Astrid u. Norbert Kotter ☎2551

### Dienstag, 26. Dezember

**17.00 Uhr - Weihnachtsorgelkonzert** mit Konrad Liebscher (*St. Georg*)

### Mittwoch, 27. Dezember

**09.00 Uhr - Patrozinium** (*Westerham*)

### Sonntag, 07. Januar

**13.00 Uhr - Seniorennachmittag** für alle Kolping-Senioren sowie die Angehörigen der verstorbenen Kolping-Mitglieder (*Paulusheim*)

### Dienstag, 09. Januar

**19.45 Uhr - Glaubensgespräch** mit Diakon Bernd Schmitz (*Pfarrheim Willing*)

### Donnerstag, 11. Januar

**14.00 Uhr - Seniorenrunde St. Georg:** "Aiblinger in Indien!" Balthasar Banda und Werner Weinbacher erzählen (*Pfarrheim St. Georg*)

### Freitag, 12. Januar

**18.00 Uhr - „Fondueabend“** der Kolping-Familie (*Paulusheim*)

### Sonntag, 14. Januar

**11.30 Uhr - Neujahrsempfang** der Ehrenamtlichen der Pfarreien St. Georg u. Hl. Kreuz Berbling nach dem Stadtkirchengottesdienst (*Pfarrheim St. Georg*)

**18.30 Uhr - Neujahrsempfang** der Ehrenamtlichen der Pfarrei Mariä Himmelfahrt mit den Filialen Ellmosen, Mietraching u. Thann (*Paulusheim*)

### Mittwoch, 17. Januar

**19.30 Uhr - Vortrag und Gespräch:** „Fein sein, beinander bleiben“ mit Peter Glaser, Gemeindefereferent und Systemischer Berater (*Paulusheim*)

### Samstag, 20. Januar

**09.00 Uhr - Patrozinium** (*St. Sebastian*)

### Sonntag, 21. Januar

**09.45 Uhr - Neujahrsempfang** der Ehrenamtlichen der Pfarrei St. Jakobus Willing mit der Filiale Westerham nach dem Gottesdienst (*Pfarrheim Willing*)

**14.30 Uhr - Tauffamilien-Nachmittag** – Andacht und Segnung der eingeladenen Täuflinge (*Kirche St. Georg*), anschl. Empfang im Pfarrheim

### Dienstag, 23. Januar

**14.30 Uhr - Schulung** der Erstkommunion-„Tischmütter“ (*Paulusheim*)

### Mittwoch, 24. Januar

**19.00 Uhr - Bibelabend** mit Gemeindefereferentin Margret Atzinger (*Paulusheim*)

### Samstag, 27. Januar

**19.30 Uhr - Jahreshauptversammlung** der Kolping-Familie (*Paulusheim*)

### Mittwoch, 31. Januar

**09.45 Uhr - Frühstück** (*Pfarrheim St. Georg*)

**Donnerstag, 01. Februar**

**14.00 Uhr - Faschingsfeier** der Seniorenrunde St. Georg (*Pfarrheim St. Georg*)

**Sonntag, 04. Februar**

**14.00 Uhr - Kinderfasching** der Kolping-Familie; Einlass ab 13.30 Uhr (*Paulusheim*)

**Dienstag, 06. Februar**

**14.00 Uhr - Faschingskranzl** der Senioren (*Paulusheim*)

**19.45 Uhr - Glaubensgespräch** mit Diakon Bernd Schmitz (*Pfarrheim Willing*)

**Donnerstag, 08. Februar**

**14.00 Uhr - Frauenbund-Fasching** (*Wirt Mietraching*)

**Samstag, 10. Februar**

**13.30 Uhr - Kinderfasching** der Kolpingfamilie (*Paulusheim*)

Weitere **Termine und Nachrichten** sowie die **aktuelle Gottesdienstordnung** (mit Kinder-, Familien- und Jugendgottesdiensten) entnehmen Sie bitte dem 14-tägig erscheinenden **„Stadtkirche Aktuell“**, das in allen Kirchen aufliegt und auch auf den Internetseiten der Stadtkirche zu finden ist.

## ALPHA-KURS

„Dem Sinn des Lebens auf der Spur“ ist der neue Alpha-Kurs, der **montags ab dem 22.01.2018** im evangelischen Gemeindehaus stattfindet. Nähere Infos in den in den Kirchen aufliegenden Flyern oder bei

**Pfarrer Andreas Strauß**

 08066-8199

Email: [andreas.strauss@elkb.de](mailto:andreas.strauss@elkb.de)

## STADT UND VEREINE STELL(T)EN SICH VOR

... auch die kath. Stadtkirche war dabei!

Am Samstag, 07. Oktober trafen sich viele aktive Vereine und Gruppierungen der Stadt Bad Aibling im Kurhaus. Jeder hatte Gelegenheit, sich vorzustellen. Auch die Stadtkirche war mit einem Infostand vertreten.

Plakate und Flyer über spezielle Angebote der Kirche und auch ganz allgemeine Informationen zu Sakramenten, Kirche und Glauben lagen bereit.

Kinder konnten einen Stadtkirche – Button bemalen und selber an der Maschine zusammenfügen. Segensbänder mit wohltuenden Bibelsprüchen konnten gestaltet werden.

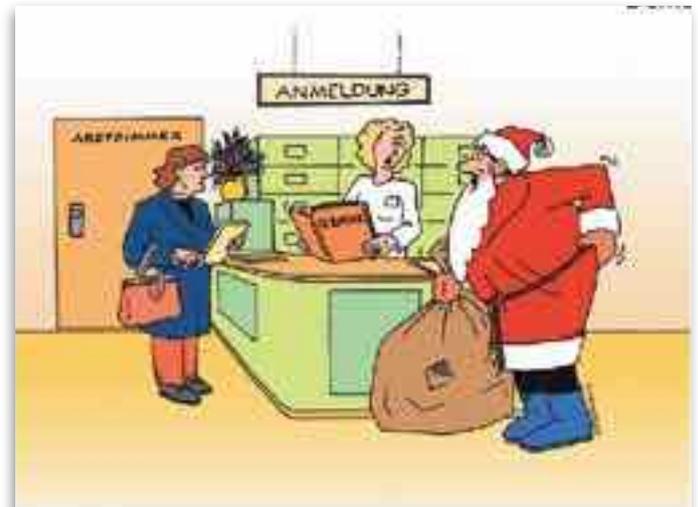


**Betreut wurde dieser Infostand von Pfarrer Georg Neumaier, Gemeindefreferentin Margret Atzinger und Gemeindeassistentin Elisabeth Enghart**

# FÜR KLEINE UND GROSSE...

Deike

Konrad möchte Tom zum Nikolaus ein Geschenk in den Schuh stecken. Doch welcher Schuh gehört Tom? Konrad weiß: Toms Schuhe haben keinen Absatz, er hasst Schnürsenkel und seine Schuhe haben weniger als drei Streifen.



*„Mitte Januar erst? Meine Leistungsfähigkeit muss sofort wiederhergestellt werden!“*



Was spielt Oscar heute für sich selbst? Bringe die Bilder der Geschichte in die richtige Reihenfolge, und die Buchstaben verraten es dir!



## PFARRBÜRO

Wir rufen Sie gerne zurück!

In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns telefonisch unter

 **08061-497590** (St. Georg) oder  
 **08061-93280** (Mariä Himmelfahrt)

Während der Schließzeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht (mit Namen und Telefonnummer) auf dem Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört, auch wenn das Pfarrbüro geschlossen ist (auch am Wochenende).

### Unsere Büro-Öffnungszeiten:

*während der Ferien nur vormittags geöffnet!*

#### PFARRBÜRO MARIÄ HIMMELFAHRT

Montag	geschlossen
Dienstag	08.30-12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.30-12.00 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	08.30-12.00 Uhr

#### PFARRBÜRO ST. GEORG

Montag	08.30-12.00 Uhr
Dienstag	14.00-17.00 Uhr
Mittwoch	08.30-12.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	14.00-17.00 Uhr

## UNSER SEELSORGE-TEAM IST FÜR SIE DA:

### Pfarrer

Georg Neumaier

 08061 – 93280 oder 932815

### Kaplan

Pater Baltharaju Banda, IMS

 08061 – 9393670

### Diakon

Klaus Schießl

 08061 – 932817

### Diakon i. R.

Bernd Schmitz

 08061 – 35700

### Pastoralreferentin

für die Senioren-/Pflegeheime

Birgit Hölper-Wendling

 0171 - 5564457

### Pastoralreferentin

Gabriele von Reitzenstein

 08061 – 4975913

### Gemeindereferentin

Margret Atzinger

 08061 – 932816

### Gemeindeassistentin

Elisabeth Enghart

 08061 – 932816

#### Kath. Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt

Harthausen Str. 2 • 83043 Bad Aibling

**Telefon:** 0 80 61 – 93 28 0

**Telefax:** 0 80 61 – 93 28 19

Di, Do, Fr: 08.30-12 Uhr, Do 16-18 Uhr

**Während der bayerischen Schulferien sind beide Pfarrbüros nur am Vormittag geöffnet!**

**Internet:** [www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling](http://www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling)

**Email Mariä Himmelfahrt:** [mariae-himmelfahrt.bad-aibling@ebmuc.de](mailto:mariae-himmelfahrt.bad-aibling@ebmuc.de)

**Email St. Georg:** [st-georg.bad-aibling@ebmuc.de](mailto:st-georg.bad-aibling@ebmuc.de)

#### Kath. Pfarrbüro St. Georg

Westendstr. 21 • 83043 Bad Aibling

**Telefon:** 0 80 61 – 49 75 90

**Telefax:** 0 80 61 – 49 75 922

Mo u. Mi: 08.30-12 Uhr, Di u. Fr 14-17 Uhr